

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

April 1988

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1988

Preis: DM 6,50

Bestellnummer: 2080600-88104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im April 1988	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	14
4 Verkehrsleistungen	16
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	17
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	17
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	18
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	19
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	21
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	23
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	25
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	26
6.2.2 Gütergruppen	27
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	31
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	35
7 Luftpostversand	39

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Millionen
- KM (km) = Kilometer
- T (t) = Tonne
- PKM (Pkm) = Personenkilometer
- TKM (tkm) = Tonnenkilometer
- UEB = Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flug-

zeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernung ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im April 1988

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im April 1988 insgesamt eine Betriebsleistung von 111 500 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr stieg im Verhältnis zum April 1987 um 5,3 % auf 50 500. Die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr erreichte mit 60 400 Flügen eine Zunahme von 9,6 % vor allem als Folge verstärkter Pauschalflüge und des zunehmenden Regionalluftverkehrs.

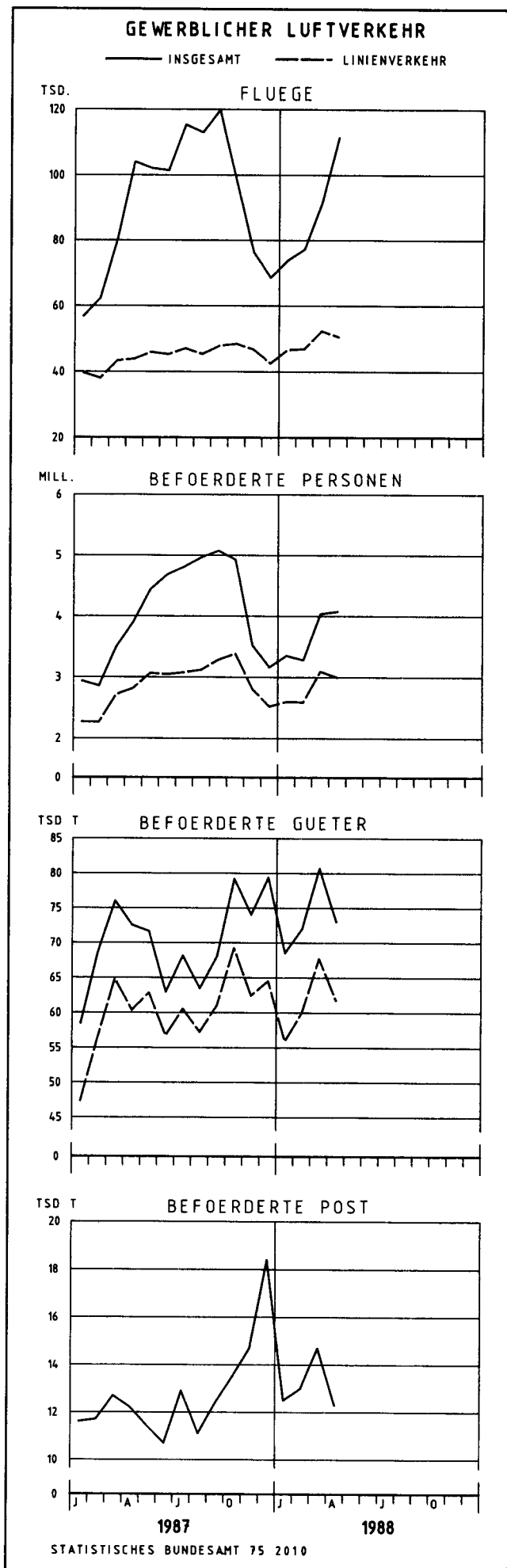
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 4,1 Mill. Fluggäste, 73 000 t Fracht und 12 300 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einem Verkehrszuwachs von 4,5 % bei den Passagieren und einem Anstieg von 0,6 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 0,7 % zu.

Im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 74 % betrug, lag die Personenbeförderung mit 3,0 Mill. Passagieren um 5,7 % über dem Ergebnis des April 1987. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr stieg um 1,4 % auf 1,1 Mill. Fluggäste; darunter wurden 0,9 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 1,2 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 2,6 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 61 700 t um 2,4 % über dem Aufkommen des April 1987, während im Gelegenheitsverkehr das Transportvolumen um 8,3 % auf 11 200 t absank.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im April 1988 auf 152 Mill. tkm, das sind 2,6 % mehr als im Vorjahresmonat.

In den Monaten Januar bis April 1988 wurden insgesamt 353 800 gewerbliche Flüge gezählt (+ 17 %). Dabei lag das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 14,7 Mill. Personen um 12 % höher. Die beförderte Frachtmenge stieg um 6,8 % auf 294 200 t und die der Post um 8,8 % auf 52 400.



T a b e l l e n t e i l

April 1988

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)				einschl.
		Doppelzählungen des Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des Umladeverkehrs		
	Anzahl				Tonnen	
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	65 075	4 046 761		72 951,2		12 255,3
Der sonstigen Flugplätze	46 470	28 675		-		-
Insgesamt ...	111 545	4 075 436		72 951,2		12 255,3

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Doppelzählungen des Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des Umladeverkehrs		
	Anzahl				Tonnen	

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Linienvverkehr	19 895	1 002 958	853 682	6 016,4	846,5	5 820,0
Gelegenheitsverkehr	50 979	47 964	47 964	446,0	446,0	-
Überführung	333	-	-	-	-	-
Zusammen ...	71 207	1 050 922	901 646	6 462,4	1 292,5	5 820,0
dagegen April 1987	67 290	1 027 577	871 645	6 726,7	1 345,3	5 324,7
Januar bis April 1988	202 749	4 118 759	3 513 697	25 963,7	5 192,7	25 329,1

Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes

Nach der DDR und Berlin (Ost)

Linienvverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-	-	-
dagegen April 1987	2	11	11	-	-	-
Januar bis April 1988	60	3 377	3 377	1,3	0,2	-

Nach dem Ausland

Linienvverkehr	15 312	972 395	972 395	33 676,9	19 870,1	3 212,7
Gelegenheitsverkehr	4 730	494 823	494 823	4 208,6	4 208,6	0,3
Überführung	180	-	-	-	-	-
Zusammen ...	20 222	1 467 218	1 467 218	37 885,5	24 078,7	3 213,0
dagegen April 1987	18 400	1 518 956	1 518 956	42 766,8	26 600,4	3 408,8
Januar bis April 1988	75 531	5 435 127	5 435 127	153 635,1	98 210,7	13 620,3

Aus der DDR und Berlin (Ost)

Linienvverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	115	115	-	-	-
Zusammen ...	1	115	115	-	-	-
dagegen April 1987	3	-	-	-	-	-
Januar bis April 1988	58	3 673	3 673	0,0	0,0	-

Aus dem Ausland

Linienvverkehr	15 317	1 114 828	1 114 828	37 428,4	22 804,8	3 099,1
Gelegenheitsverkehr	4 693	534 211	534 211	6 322,1	6 322,1	0,2
Überführung	104	-	-	-	-	-
Zusammen ...	20 114	1 649 039	1 649 039	43 750,5	29 126,9	3 099,3
dagegen April 1987	18 377	1 459 330	1 459 330	40 881,9	26 882,0	3 293,1
Januar bis April 1988	75 416	5 555 117	5 555 117	176 101,7	118 540,0	13 009,1

Durchgangsverkehr

Mit Umsteigen und Umladen

Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	14 414,7	x
dagegen April 1987	x	x	.	x	13 833,8	x
Januar bis April 1988	x	x	.	x	56 621,7	x

Ohne Umsteigen und Umladen

Linienvverkehr	x	54 268	54 268	3 783,7	3 783,7	123,0
Gelegenheitsverkehr	x	3 150	3 150	254,7	254,7	-
Zusammen ...	x	57 418	57 418	4 038,4	4 038,4	123,0
dagegen April 1987	x	49 271	49 271	3 878,7	3 878,7	138,1
Januar bis April 1988	x	223 738	223 738	15 652,9	15 652,9	515,8

Gesamtverkehr

Linienvverkehr	50 524	3 144 449	2 995 173	80 905,4	61 719,8	12 254,8
Gelegenheitsverkehr	60 404	1 080 263	1 080 263	11 231,4	11 231,4	0,5
Überführung	617	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	111 545	4 224 712	4 075 436	92 136,8	72 951,2	12 255,3
dagegen April 1987	104 072	4 055 145	3 899 213	94 254,1	72 540,2	12 164,7
Januar bis April 1988	353 814	15 339 791	14 734 729	371 354,7	294 218,2	52 474,3

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienvverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR						INSGESAMT	JAN. BIS APRIL
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE		
HAMBURG	5 758	699	147	223	294	1 363	83	7 204	27 635
HANNOVER	2 665	458	415	621	2 123	3 617	93	6 375	21 866
BREMEN	1 728	86	13	140	1 595	1 834	14	3 576	13 913
DUESSELDORF	7 045	1 844	427	144	3	2 418	112	9 575	36 099
KOELN/BONN	2 696	286	414	778	1 548	3 026	85	5 807	22 976
FRANKFURT	20 123	1 005	432	626	11	2 074	228	22 425	87 919
STUTTGART	4 073	612	300	369	1 307	2 588	105	6 766	23 459
NUERNBERG	2 117	166	344	189	92	791	26	2 934	11 700
MUENCHEN	9 345	1 617	263	292	729	2 901	135	12 381	45 874
BERLIN(WEST)	5 610	466	69	21	-	556	23	6 189	24 084
SAARBRUECKEN	499	52	25	47	833	957	15	1 471	5 353
ZUSAMMEN	61 659	7 291	2 849	3 450	8 535	22 125	919	84 703	320 878
SONST. FLUGPL.	2 778	8	66	718	1 508	2 300	31	5 109	18 013
INSGESAMT	64 437	7 299	2 915	4 168	10 043	24 425	950	89 812	338 891
JAN. BIS APRIL	257 416	22 000	10 700	15 064	29 596	77 360	4 115	338 891	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T			
					ZUSAMMEN	DAR. MIT STRAHLTURB.		
HAMBURG	202	427	136	343	6 004	5 683	92	7 204
HANNOVER	6	2 255	753	409	2 465	2 317	487	6 375
BREMEN	1 282	554	399	235	1 052	802	54	3 576
DUESSELDORF	-	158	1 010	531	7 875	7 817	1	9 575
KOELN/BONN	1 560	771	444	283	2 745	2 459	4	5 807
FRANKFURT	7	707	961	482	20 267	19 755	1	22 425
STUTTGART	5	1 926	654	462	3 713	3 611	6	6 766
NUERNBERG	86	272	749	477	1 350	1 279	-	2 934
MUENCHEN	703	464	1 056	532	9 613	9 409	13	12 381
BERLIN(WEST)	-	37	343	241	5 568	4 934	-	6 189
SAARBRUECKEN	754	129	381	23	184	58	-	1 471
ZUSAMMEN	4 605	7 700	6 886	4 018	60 836	58 124	658	84 703
SONST. FLUGPL.	1 459	1 061	1 185	493	366	14	545	5 109
INSGESAMT	6 064	8 761	8 071	4 511	61 202	58 138	1 203	89 812
JAN. BIS APRIL	17 610	32 140	36 393	16 241	234 072	220 986	2 435	338 891

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDESGB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	119 452	97	99 091	6 679	218 543	172 981	839 697
HANNOVER	52 151	89	56 446	1 444	108 597	68 611	361 012
BREMEN	24 854	27	11 041	261	35 895	31 397	141 270
DUESSELDORF	95 527	1 330	258 824	8 686	354 351	194 646	1 324 341
KOELN/BONN	48 543	458	33 453	1 190	81 996	66 212	331 218
FRANKFURT	258 344	10 359	652 482	101 313	910 826	829 510	3 492 969
STUTTGART	61 706	111	74 344	1 645	136 050	91 995	483 927
NUERNBERG	29 736	130	14 532	702	44 268	35 182	169 213
MUENCHEN	148 316	73	215 903	14 289	364 219	268 630	1 433 038
BERLIN(WEST)	165 188	-	48 204	301	213 392	185 612	823 876
SAARBRUECKEN	3 949	65	2 602	-	6 551	3 869	26 349
ZUSAMMEN	1 007 766	12 739	1 466 922	136 510	2 474 688	1 948 645	9 426 910
SONST. FLUGPL.	14 481	25	296	2	14 777	13 709	56 967
INSGESAMT	1 022 247	12 764	1 467 218	136 512	2 489 465	1 962 354	9 483 877
JAN. BIS APRIL	4 045 373	51 641	5 438 504	553 421	9 483 877	7 719 783	9 483 877

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDESGB.				
HAMBURG	128 579	6 679	110 730		239 309	187 173	840 803
HANNOVER	55 628	1 444	57 827		113 455	72 679	363 512
BREMEN	26 679	261	12 073		38 752	33 789	139 792
DUESSELDORF	99 615	8 686	293 572		393 187	209 722	1 327 288
KOELN/BONN	50 433	1 190	36 595		87 028	70 361	339 806
FRANKFURT	227 653	101 313	767 087		994 740	908 014	3 581 772
STUTTGART	62 094	1 645	79 538		141 632	96 128	500 014
NUERNBERG	29 225	702	14 973		44 198	34 657	169 753
MUENCHEN	145 031	14 289	221 990		367 021	274 759	1 428 288
BERLIN(WEST)	178 961	301	51 844		230 805	200 099	832 739
SAARBRUECKEN	3 968	-	2 794		6 762	3 880	26 017
ZUSAMMEN	1 007 866	136 510	1 649 023		2 656 889	2 091 261	9 549 784
SONST. FLUGPL.	14 381	2	131		14 512	13 526	54 379
INSGESAMT	1 022 247	136 512	1 649 154		2 671 401	2 104 787	9 604 163
JAN. BIS APRIL	4 045 373	553 421	5 558 790		9 604 163	7 846 787	9 604 163

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	547,6	480,7	1 028,3	972,9	34,3	4 224,6
HANNOVER	228,2	92,5	320,7	242,4	78,2	1 336,4
BREMEN	45,2	17,5	62,7	57,4	5,3	478,7
DUESSELDORF	331,8	1 021,9	1 353,6	1 317,4	100,3	5 843,3
KOELN/BONN	365,0	3 641,6	4 006,6	1 191,3	3 737,4	19 024,2
FRANKFURT	3 529,6	30 640,1	34 169,7	33 311,8	13 538,9	136 208,1
STUTTGART	163,4	421,0	584,4	505,9	78,8	2 355,2
NUERNBERG	205,8	496,5	702,3	103,4	620,1	2 222,5
MUENCHEN	768,1	993,7	1 761,8	1 675,9	130,4	6 571,0
BERLIN(WEST)	273,9	58,1	332,0	311,8	23,2	1 287,0
SAARBRUECKEN	0,2	22,1	22,3	0,2	22,1	38,2
ZUSAMMEN	6 458,8	37 885,5	44 344,3	39 690,3	18 369,0	179 589,2
SONST. FLUGPL.	3,6	-	3,6	3,0	0,7	11,0
INSGESAMT	6 462,4	37 885,5	44 348,0	39 693,3	18 369,7	179 600,2
JAN. BIS APRIL	25 963,8	153 636,4	179 600,2	159 513,6	75 793,6	179 600,2

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	1 110,8	600,6	1 711,4	1 664,4	111,6	6 661,2
HANNOVER	426,2	70,7	496,9	433,2	64,9	1 966,2
BREMEN	201,7	22,0	223,7	217,8	5,9	991,1
DUESSELDORF	544,4	1 576,8	2 121,2	1 990,6	151,3	8 762,7
KOELN/BONN	475,5	4 617,2	5 092,7	1 240,7	4 666,7	22 980,7
FRANKFURT	1 612,8	34 686,3	36 299,2	34 338,8	17 388,7	143 430,2
STUTTGART	398,1	351,4	749,5	677,3	73,5	3 447,6
NUERNBERG	358,7	412,9	771,5	239,1	533,3	2 771,3
MUENCHEN	790,3	1 308,5	2 098,7	2 017,5	50,5	8 340,8
BERLIN(WEST)	540,3	103,1	643,4	623,3	27,8	2 604,1
SAARBRUECKEN	0,7	0,9	1,6	0,7	0,9	54,7
ZUSAMMEN	6 459,3	43 750,5	50 209,9	43 443,4	23 075,2	202 010,8
SONST. FLUGPL.	3,1	-	3,1	1,3	1,8	54,7
INSGESAMT	6 462,4	43 750,5	50 213,0	43 444,8	23 077,0	202 065,5
JAN. BIS APRIL	25 963,8	176 101,7	202 065,5	173 479,1	91 135,9	202 065,5

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	473,1	133,0	606,1	606,1	354,7	2 580,1
HANNOVER	329,6	19,3	348,9	348,9	257,0	1 506,7
BREMEN	140,3	7,5	147,9	147,9	115,9	644,6
DUESSELDORF	86,2	137,6	223,9	223,9	0,1	1 006,3
KOELN/BONN	559,0	25,7	584,7	584,7	462,7	2 480,4
FRANKFURT	2 402,3	2 594,8	4 997,1	4 996,8	2 309,0	21 501,7
STUTTGART	432,8	71,5	504,4	504,4	357,7	2 135,1
NUERNBERG	357,4	12,9	370,3	370,3	279,7	1 594,1
MUENCHEN	562,6	177,5	740,1	740,1	448,9	3 305,0
BERLIN(WEST)	476,6	33,1	509,7	509,7	236,7	2 195,3
SAARBUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 820,0	3 213,0	9 033,0	9 032,7	4 822,4	38 949,5
SONST.FLUGPL.	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
INSGESAMT	5 820,0	3 213,0	9 033,0	9 032,7	4 822,4	38 949,5
JAN. BIS APRIL	25 329,2	13 620,3	38 949,5	38 943,9	21 167,5	38 949,5

AUSSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSLADUNG			JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	486,0	115,5	601,5	601,5	343,6	2 588,6
HANNOVER	263,0	40,2	303,2	303,2	216,5	1 292,7
BREMEN	177,7	1,4	179,1	179,1	168,9	785,1
DUESSELDORF	62,7	135,8	198,6	198,6	0,5	909,4
KOELN/BONN	534,2	33,5	567,7	567,7	495,7	2 537,8
FRANKFURT	2 544,1	2 461,7	5 005,8	5 005,6	2 396,8	21 440,3
STUTTGART	334,2	34,2	368,4	368,4	297,4	1 602,2
NUERNBERG	268,7	0,2	268,9	268,9	251,7	1 127,7
MUENCHEN	567,3	226,6	793,9	793,8	471,3	3 361,9
BERLIN(WEST)	582,1	50,3	632,4	632,4	313,2	2 692,3
SAARBUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	5 820,0	3 099,3	8 919,3	8 919,1	4 955,6	38 338,1
SONST.FLUGPL.	0,1	-	0,1	0,1	-	0,2
INSGESAMT	5 820,0	3 099,3	8 919,4	8 919,2	4 955,6	38 338,3
JAN. BIS APRIL	25 329,2	13 009,2	38 338,3	38 338,1	21 376,2	38 338,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS APRIL ANZAHL	BERICHTSMONAT	JAN.BIS APRIL TONNEN	BERICHTSMONAT	JAN.BIS APRIL
HAMBURG	17 953	66 677	589,8	2 127,6	78,4	305,1
HANNOVER	3 836	14 151	60,5	544,2	4,4	27,7
BREMEN	591	1 873	-	0,1	-	0,1
DUESSELDORF	28 829	108 245	751,2	3 222,0	66,1	312,4
KOELN/BONN	3 615	16 494	742,3	2 681,1	1,0	1,5
FRANKFURT	62 249	239 131	3 543,7	13 655,9	623,8	2 677,8
STUTTGART	9 175	27 426	52,2	215,2	10,3	41,2
NUERNBERG	2 564	11 388	67,6	489,6	1,2	2,6
MUENCHEN	36 248	145 205	724,0	3 589,3	79,9	333,7
BERLIN(WEST)	70	70	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	487	976	-	-	-	-
ZUSAMMEN	165 617	631 636	6 531,3	26 524,8	865,2	3 702,0
SONST. FLUGPL.	1 263	3 838	1,4	1,5	-	-
INSGESAMT	166 880	635 474	6 532,6	26 526,4	865,2	3 702,0
JAN. BIS APRIL	635 474		26 526,4		3 702,0	

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1986

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLATZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENAEHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGPREISE TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GEWERB. SCHUL- FLUEGE	SONST. GEWERB. FLUEGE
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS
FLENSBURG-SCHAEFERHAUS	45	4	-	-	-	-	19	4	-	-	22	4
GRUBE	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
HARTENHOLM	775	-	-	-	-	-	46	-	72	-	657	-
HEIDE-BUESUM	109	169	49	169	-	-	9	-	-	-	51	-
HELGOLAND-DJENE	226	830	211	830	-	-	-	-	-	-	14	1
KIEL-HOLTENAU	524	1 256	76	989	1	126	27	62	23	79	363	32
LUEBECK	431	330	-	-	5	267	11	43	-	-	4	411
NEUMUNSTER	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
RENSBURG-SCHACHTHOLM	994	45	-	-	-	-	20	45	-	-	963	11
ST. MICHAELISDONN	98	42	-	-	-	-	53	42	-	-	45	-
UETERSEN	471	-	-	-	-	-	-	-	-	-	471	-
WESTERLAND/SYLT	346	342	19	118	-	-	38	48	79	176	210	-
WYK AUF FOEHR	162	509	-	-	-	-	58	109	104	400	-	-
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 167	3 527	357	2 106	6	413	283	353	278	655	2 804	459
BALTRUM	30	37	-	-	-	-	30	37	-	-	-	-
BORKUM	801	2 130	499	1 715	-	-	96	152	81	263	125	-
BRAUNSCHWEIG	347	47	-	-	6	37	7	10	-	-	320	14
DAMME	165	-	-	-	-	-	25	-	-	-	140	-
EMDEN	692	1 432	383	1 326	-	-	228	76	10	30	39	32
GANDERKESEE	454	31	-	-	-	-	8	13	7	18	344	95
HANNOVER-MESSE 1)	886	2 035	-	-	-	-	886	2 035	-	-	-	-
HARLE	458	1 727	371	1 624	-	-	20	39	26	64	-	41
JULIST	469	1 828	462	1 828	-	-	-	-	7	-	-	-
LANGEDOOG	31	36	31	36	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER-NJETTERMOOR	12	21	-	-	-	-	12	21	-	-	-	-
NORDEN-NORDEICH	419	1 885	392	1 885	-	-	4	-	19	-	-	4
NORDERNEY	292	464	168	135	-	-	25	34	87	295	12	-
OLDENBURG-HATTEN	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
OSNABRUECK-ATTERHEIDE 2)	75	37	-	-	-	-	17	37	-	-	56	2
PEINE-EDDESSE	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	12
UELZEN	6	32	-	-	-	-	6	32	-	-	-	-
WANGERDAGE	465	2 108	458	2 108	-	-	-	-	-	-	7	-
WILHELMSHAVEN-MARIENSIEL	269	920	-	-	-	-	158	733	32	167	79	-
NIEDERSACHSEN	6 977	14 770	2 764	10 657	6	37	1 522	3 219	269	857	2 153	263
BREMERHAVEN-AM LUNEDORT	193	270	59	211	-	-	48	59	-	-	79	7
BREMEN	193	270	59	211	-	-	48	59	-	-	79	7
AACHEN-MERZBRUECK	975	146	-	-	-	-	4	14	52	132	907	12
BIELEFELD-WINDELSBLEICHE	24	21	-	-	-	-	9	21	-	-	4	11
BORKENBERGE	419	-	-	-	-	-	-	-	-	-	419	-
DAHLEMER BINZ	496	-	-	-	-	-	-	-	-	-	494	2
DINSLAKEN-SCHWARZE HEIDE	465	-	-	-	-	-	-	-	-	-	453	12
DORTMUND-WICKEDE	969	3 711	280	3 083	4	56	161	340	53	232	439	32
ESSEN-MUELHEIM	2 689	1 038	-	-	4	34	584	1 004	-	-	2 061	40
GREFRATH-NIERSHORST	565	-	-	-	-	-	-	-	79	-	486	-
HOEXTER-HOLZMINDEN	5	4	-	-	-	-	1	4	-	-	1	3
KOELN-DEUTZ	39	147	-	-	-	-	6	17	31	130	-	2
MOENCHENGLADBACH	1 995	1 203	-	-	6	118	394	734	117	351	1 417	61
MUNSTER-OSNABRUECK	1 059	6 768	275	5 304	26	1 387	52	77	-	-	653	53
PADEBORN-LIPPSTADT	237	3 204	214	2 543	14	639	8	22	-	-	1	-
PORTA WESTFALICA	86	26	-	-	-	-	6	26	-	-	20	60
STADTLOHN-WENNINGFELD	253	168	-	-	-	-	5	20	52	148	183	8
WESEL-ROEMERWARDT	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
NORDRHEIN-WESTFALEN	10 282	16 436	769	10 930	54	2 234	1 230	2 279	384	993	7 543	302

1) EINSCHL. MAERZ.

2) EINSCHL. JANUAR BIS MAERZ.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1968

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLÄTZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENÄHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE-, TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLÜGE		GEWERB. SCHUL- FLÜGE	SONST. GEWERB. FLÜGE
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS
BAD NAUHEIM/REICHELSHEIM	1 269	61	-	-	-	-	-	-	22	61	1 246	21
BREITSCHEID	314	226	-	-	-	-	-	-	110	226	204	-
EGELSBACH	1 995	336	-	-	-	-	6	22	67	314	1 835	67
KASSEL-CALDEN	212	110	-	-	5	10	50	100	-	-	141	16
KORBACH	1 051	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 051	-
HESSEN	4 861	733	-	-	5	10	56	122	219	601	4 477	104
BAD DUERKHEIM	55	2	-	-	-	-	1	2	-	-	42	12
KOBLENZ-WINNINGEN	577	15	-	-	-	-	4	15	-	-	567	6
PIRMASENS-ZWIBRUECKEN	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152	21
SPEER	214	168	-	-	-	-	7	20	35	148	150	22
WORMS	916	-	-	-	-	-	-	-	-	-	881	35
RHEINLAND-PFALZ	1 935	185	-	-	-	-	12	37	35	148	1 792	96
AALEN-HEIDENHEIM	469	-	-	-	-	-	-	-	-	-	469	-
BADEN-BADEN	969	419	-	-	-	-	42	126	82	293	843	2
BIBERACH-RISS	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	-
BOVAUESCHINGEN-DILLINGEN	306	46	-	-	-	-	9	48	-	-	297	-
FREIBURG I. BR.	1 014	261	-	-	-	-	46	114	55	147	911	-
FRIEDRICHSHAFEN	977	2 891	200	2 130	30	97	225	604	3	60	518	1
HEUBACH	989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989	-
KARLSRUHE-FORCHHEIM	814	1 107	-	-	2	39	80	319	227	749	484	21
KONSTANZ	230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230	-
LEUTKIRCH-UNTERZEIL	216	429	-	-	16	352	14	51	13	26	172	1
MANNHEIM-NEUSTHEIM	439	307	32	128	-	-	31	119	15	60	353	8
MENGEN	1 121	-	-	-	-	-	22	-	-	-	1 048	51
MOSBACH-LOHRBACH	565	-	-	-	-	-	-	-	28	-	535	2
ODDHEIM	86	-	-	-	-	-	3	-	1	-	45	37
OFFENBURG	34	33	-	-	-	-	13	33	-	-	21	-
RETLINGEN-BETZINGEN	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
ROTTWEIL-ZIEFFENHAN	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	-
SCHWENNINGEN A. N.	7	10	-	-	-	-	1	5	2	5	4	-
TANNHEIM	527	-	-	-	-	-	-	-	-	-	406	121
BADEN-WÜRTTEMBERG	8 823	5 535	232	2 258	48	488	488	1 419	426	1 340	7 377	252
ASCHAFFENBURG	639	-	-	-	-	-	-	-	-	-	639	-
BAIREUTH	775	290	131	214	-	-	6	18	16	58	619	3
COBURG-BRANDENSTEINSEBENE	11	27	-	-	-	-	11	27	-	-	-	-
EGGENFELDEN	1 091	-	-	-	-	-	-	-	-	-	934	157
HASSFURT	2	5	-	-	-	-	2	5	-	-	-	-
HERZOGENAURACH	379	-	-	-	-	-	-	-	-	-	371	8
HOF	1 007	444	66	276	5	31	23	111	6	24	904	3
JESENWANG	3 187	81	-	-	-	-	-	-	23	81	3 164	-
KEMPTEN-DÜRACH	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71	-
LANDSHUT	2 642	28	-	-	-	-	13	26	-	-	2 594	35
MAINBULLAU	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
ROSENTHAL-FIELD-PLOESSEN	1 207	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1 205	1
STRAUBING-WALLMUEHLE	327	327	-	-	-	-	121	327	-	-	194	2
WILSHOFEN	366	523	-	-	-	-	7	29	156	474	114	85
WÜRZBURG-SCHENKENTURM	14	24	-	-	-	-	-	-	7	24	-	7
BAYERN	11 726	1 730	197	492	5	31	193	545	209	662	10 817	305
SAALOUIS-GÜREN	58	-	-	-	-	-	10	-	-	-	48	-
SAARLAND	58	-	-	-	-	-	10	-	-	-	48	-
BUNDES GEBIET 1)	49 042	43 156	4 378	26 654	124	3 213	3 842	8 033	1 820	5 256	37 090	1 788

1) DARUNTER 2 572 STARTS UND 14 481 EINSTEIGER, DIE IM VERKEHR AUF AUSGEWÄHLTEN FLUGPLÄTZEN NOCHMALIS ENTHALTEN SIND.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN APRIL 1988

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	16 904	6 043	401 480	2 618	1 862
GELEGENHEITSVERKEHR	7 500	1 461	23 215	252	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	333	92	-	-	-
ZUSAMMEN	24 737	7 596	424 695	2 870	1 862
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	15 312	3 616	241 724	10 005	798
GELEGENHEITSVERKEHR	4 731	1 228	129 026	1 602	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	180	44	-	-	-
ZUSAMMEN	20 223	4 889	370 750	11 607	798
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	15 317	3 633	277 397	11 014	753
GELEGENHEITSVERKEHR	4 694	1 205	137 552	2 346	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	104	25	-	-	-
ZUSAMMEN	20 115	4 863	414 948	13 360	753
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	47 533	13 292	920 601	23 636	3 412
GELEGENHEITSVERKEHR	16 925	3 895	289 794	4 201	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	617	161	-	-	-
INSGESAMT	65 075	17 348	1 210 394	27 837	3 412
JAN. BIS APRIL	244 978	65 683	4 411 898	112 566	14 562

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS APRIL	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT
			1 000		8	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	44 628	178 057	84 590	675 997	59	52
GELEGENHEITSVERKEHR	2 574	9 185	6 447	52 018	43	39
ZUSAMMEN	47 202	187 242	91 037	728 015	57	51
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	34 974	136 922	65 069	438 079	56	54
GELEGENHEITSVERKEHR	14 505	48 220	22 180	171 453	76	65
ZUSAMMEN	49 479	185 141	87 249	609 532	61	56
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	39 506	145 736	66 778	442 708	64	60
GELEGENHEITSVERKEHR	16 101	50 198	22 898	170 859	81	70
ZUSAMMEN	55 607	195 934	89 675	613 567	68	62
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	119 108	460 715	216 436	1 556 783	60	55
GELEGENHEITSVERKEHR	33 180	107 602	51 524	394 330	75	65
INSGESAMT	152 288	568 317	267 961	1 951 113	63	57
JAN. BIS APRIL	568 317	-	1 004 667	7 208 896	62	57

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	NACH DUS	STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	89	31	-	14 995	7 855	44 154	9 202	2 460	19 070	21 110	486	119 452
HANNOVER	142	37	5	517	284	20 877	6 808	1 739	10 249	10 864	629	52 151
BREMEN	10	7	151	-	17	13 534	2 531	771	3 449	4 172	212	24 854
DUESSELDORF	15 335	548	4	-	1	18 327	8 232	4 321	27 574	20 627	558	95 527
KOELN/BONN	7 791	440	28	27	-	7 895	2 253	1 205	14 966	13 925	13	48 543
FRANKFURT	51 074	24 604	15 313	23 543	9 896	-	15 136	12 632	44 302	56 021	5 823	258 344
STUTTGART	9 918	6 380	2 574	7 889	2 153	14 294	369	-	925	15 924	1 280	61 706
NUERNBERG	2 599	1 820	739	4 649	1 067	12 016	-	-	190	6 390	266	29 736
MUENCHEN	20 605	10 237	3 620	27 751	15 373	42 765	900	104	131	23 659	3 171	148 316
BERLIN(WEST)	20 422	10 954	4 056	19 607	13 768	48 433	15 397	5 736	20 954	-	5 861	165 188
SONST.FLUGPL.	594	570	189	637	19	5 358	1 266	257	3 221	6 269	50	18 430
INSGESAMT	128 579	55 628	26 679	99 615	50 433	227 653	62 094	29 225	145 031	178 961	18 349	1 022 247

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	NACH DUS	ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	89	32	-	11 869	7 256	25 938	9 663	3 127	16 079	20 992	853	95 898
HANNOVER	146	37	6	520	289	6 425	6 949	2 046	9 662	10 795	784	37 659
BREMEN	10	7	151	-	20	6 152	2 883	915	3 650	4 166	340	18 294
DUESSELDORF	13 535	450	8	-	1	5 845	7 740	4 317	24 435	20 594	579	77 504
KOELN/BONN	7 345	432	36	27	-	1 532	2 104	1 250	13 452	13 909	63	40 150
FRANKFURT	48 739	21 924	14 168	21 628	9 150	-	13 135	10 718	39 392	56 163	4 639	239 656
STUTTGART	9 614	6 958	2 868	6 640	2 087	2 393	369	6	901	15 930	1 303	49 069
NUERNBERG	3 042	2 081	859	4 155	1 176	2 252	3	-	118	6 271	340	20 297
MUENCHEN	20 169	10 521	3 965	24 921	15 004	27 693	919	97	131	23 555	3 426	130 401
BERLIN(WEST)	18 328	10 954	4 056	19 276	13 768	35 255	15 237	5 583	19 429	-	5 861	147 747
SONST.FLUGPL.	786	699	274	563	34	2 496	1 336	334	3 420	6 285	69	16 296
INSGESAMT	121 803	54 095	26 391	89 599	48 785	115 981	60 338	28 393	130 669	178 660	18 257	872 971

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
FINNLAND	3 877	1 490	-	419	-	8 166	-	-	1 288	-	-	15 240
SCHWEDEN	3 304	435	38	3 040	10	9 627	347	18	828	144	-	17 791
NORWEGEN	2 527	839	37	1 063	-	2 385	-	-	881	649	-	8 381
DAENEMARK	4 695	2 284	172	5 030	-	9 686	1 382	62	2 677	1 042	-	27 030
GR BRITANN	16 214	11 206	3 297	33 676	8 133	57 711	8 818	1 718	35 731	8 742	53	185 299
IRLAND	129	-	-	1 121	-	2 026	-	-	152	-	-	3 428
ISLAND	388	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	388
NIEDERLANDE	6 470	2 436	1 910	3 220	146	14 802	1 956	834	6 179	1 532	-	39 485
BELGIEN	1 216	1 300	13	1 429	3	10 553	1 581	366	3 801	1 758	-	22 020
LUXEMBURG	43	80	-	-	20	3 856	1	-	204	-	-	4 204
FRANKREICH	5 478	3 313	712	12 037	3 492	29 522	6 049	1 834	12 542	3 930	6	78 915
SPANIEN	27 076	14 859	3 320	85 315	6 866	51 607	15 439	3 960	27 552	13 696	1 759	251 449
PORTUGAL	2 017	282	106	4 626	191	11 763	572	-	3 393	212	-	23 162
MALTA	429	-	-	-	1 112	2 308	394	-	1 870	141	-	6 254
SCHWEIZ	4 624	4 370	678	11 047	2 779	23 073	5 770	1 166	13 154	5 396	-	72 057
OESTERREICH	1 196	1 738	-	4 474	624	26 736	1 532	551	6 928	33	-	43 812
ITALIEN	2 994	2 720	8	12 374	1 268	42 692	5 511	254	15 146	1 264	161	84 392
GRIECHENLAND	4 076	1 587	-	22 766	146	19 014	6 959	915	18 146	1 652	146	75 407
TUERKEI	3 432	3 403	140	11 923	2 504	17 543	6 776	632	12 698	3 975	63	63 089
ZYPERN	831	-	-	2 578	-	2 097	-	-	3 436	102	-	9 044
JUGOSLAWIEN	1 528	1 824	-	4 630	190	9 259	882	915	3 857	152	-	23 237
UNGARN	64	-	-	1 146	-	6 104	-	-	3 058	-	-	10 372
TSCHECHOSLOW	239	-	-	82	745	4 331	-	-	13	-	-	5 410
RUMAENIEN	-	-	-	194	-	1 217	21	-	-	-	-	1 432
BULGARIEN	-	5	-	43	-	1 540	-	-	228	-	-	1 816
POLEN	641	-	-	215	707	6 436	-	-	-	-	-	7 999
SOWJETUNION	541	-	-	1 022	-	9 935	267	-	389	-	-	12 154
EUROPA ZUS.	94 029	54 171	10 431	223 470	28 936	383 989	64 257	13 225	174 151	44 420	2 188	1 093 267
AEGYPTEN	23	-	-	720	-	7 146	1 774	-	4 598	-	-	14 261
LIBYEN	-	-	-	-	4	1 583	-	-	1	-	-	1 588
TUNESIEN	2 118	2 064	610	9 962	1 439	7 940	4 152	520	5 899	1 609	710	37 023
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 429	-	-	-	-	-	1 429
MAROKKO	365	210	-	3 288	413	2 808	397	88	2 771	489	-	10 829
KAP VERDE	-	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	61
SENEGAL	-	-	-	42	-	550	-	-	-	-	-	592
GAMBIA	-	-	-	23	-	75	-	-	-	-	-	98
LIBERIA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
GHANA	-	-	-	256	-	-	-	-	-	-	-	256
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 054	-	-	-	-	-	2 054
KAMERUN	-	-	-	-	-	306	-	-	-	-	-	306
ZAIRE	-	-	-	-	-	312	-	-	-	-	-	312
SUDAN	-	-	-	-	-	333	-	-	-	-	-	333
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	733	-	-	-	-	-	733
SOMALIA	-	-	-	-	-	131	-	-	-	-	-	131
UGANDA	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	17
KENIA	-	-	-	747	-	3 915	-	-	1 265	-	-	5 927
TANSANIA	-	-	-	-	-	316	-	-	-	-	-	316
SAMBIA	-	-	-	-	-	209	-	-	-	-	-	209
SIMBABWE	-	-	-	-	-	288	16	-	-	-	-	304
NAMIBIA	-	-	-	-	-	974	-	-	-	-	-	974
SESHELLEN	-	-	-	-	-	305	-	-	-	-	-	305
MAURITIUS	-	-	-	-	-	622	-	-	616	-	-	1 238
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 430	-	-	-	-	-	4 430
AFRIKA ZUS.	2 506	2 274	610	15 038	1 873	36 522	6 339	608	15 150	2 098	710	83 728
KANADA	-	1	-	771	-	9 434	-	-	343	-	-	10 549
VER STAAT O	1 328	-	-	9 660	-	113 259	2 578	260	14 041	1 368	-	142 494
VER STAAT W	17	-	-	2 188	-	16 847	329	-	1 402	-	-	20 783
MEXIKO	-	-	-	869	-	2 189	-	-	-	-	-	3 058
COSTA RICA	-	-	-	-	-	222	-	-	-	-	-	222
KUBA	-	-	-	1 276	1 312	-	-	-	-	-	-	2 588
JAMAICA	-	-	-	712	-	-	-	-	-	-	-	712
DOMINIK.REP	-	-	-	-	-	1 093	-	-	62	-	-	1 155
BARBADOS	-	-	-	-	586	532	-	-	-	-	-	1 118
TRINID.U.TOB	-	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	35
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	331	-	-	10	-	-	341
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 135	-	-	-	-	-	1 135
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 134	-	-	-	-	-	1 134
BRASILIEN	-	-	-	564	-	4 197	-	-	694	-	-	5 455
ECUADOR	-	-	-	-	-	428	-	-	-	-	-	428
PERU	-	-	-	-	-	686	-	-	-	-	-	686
PARAGUAY	-	-	-	-	-	276	-	-	-	-	-	276
URUGUAY	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	95
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 035	-	-	-	-	-	1 035
CHILE	-	-	-	-	-	353	-	-	-	-	-	353
AMERIKA ZUS.	1 345	1	-	16 040	1 898	153 281	2 907	260	16 552	1 368	-	193 652
LIBANON	-	-	-	-	-	355	-	-	-	-	-	355
ISRAEL	94	-	-	200	741	10 582	841	439	5 981	167	-	19 045
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 504	-	-	-	-	-	2 504
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 803	-	-	217	-	-	2 020
IRAK	-	-	-	-	-	359	-	-	-	-	-	359

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
IRAN	-	-	-	-	-	2 191	-	-	-	-	-	-	2 191
KUWAIT	-	-	-	-	-	953	-	-	-	-	-	-	953
BAHRAIN	-	-	-	-	-	541	-	-	-	-	-	-	541
KATAR	-	-	-	-	-	165	-	-	-	-	-	-	165
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 710	-	-	-	-	-	-	2 710
JEM. ARAB. REP	-	-	-	-	5	767	-	-	-	-	-	-	772
OMAN	-	-	-	-	-	192	-	-	-	-	-	-	192
V. A. EMIRATE	-	-	-	139	-	2 208	-	-	226	-	-	-	2 573
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 014	-	-	-	-	-	-	2 014
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	209	-	-	-	-	-	-	209
INDIEN	-	-	-	-	-	10 350	-	-	-	-	-	-	10 457
NEPAL	-	-	-	-	-	474	-	-	107	-	-	-	823
SRI LANKA	-	-	-	764	-	925	-	-	349	-	-	-	2 383
MALEDIVEN	-	-	-	701	-	528	-	-	783	-	-	-	2 012
THAILAND	-	-	-	1 278	-	6 595	-	-	1 199	-	-	-	9 072
MALAYSIA	-	-	-	-	-	972	-	-	-	-	-	-	972
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 121	-	-	-	-	-	-	4 121
INDONESIEN	-	-	-	-	-	2 248	-	-	-	-	-	-	2 248
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	2 163	-	-	-	-	-	-	2 163
HONGKONG, BRI	-	-	-	-	-	8 714	-	-	390	-	-	-	9 104
JAPAN	1 117	-	-	1 194	-	6 655	-	-	104	112	-	-	9 182
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 230	-	-	-	39	-	-	1 269
CHINA	-	-	-	-	-	3 671	-	-	-	-	-	-	3 671
ASIEN ZUS.	1 211	-	-	4 276	746	76 199	841	439	10 050	318	-	-	94 080
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 147	-	-	-	-	-	-	2 147
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	344	-	-	-	-	-	-	344
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 491	-	-	-	-	-	-	2 491
INSGESAMT	99 091	56 446	11 041	258 824	33 453	652 482	74 344	14 532	215 903	48 204	2 898	1 467 218	

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U. BER (O)	-	-	-	-	-	115	-	-	-	-	-	-	115
FINNLAND	4 006	1 536	-	200	-	8 956	-	-	1 181	2	-	-	15 881
SCHWEDEN	3 161	409	38	2 921	10	9 198	346	19	463	127	-	-	16 692
NORWEGEN	2 156	880	-	1 292	50	2 659	-	-	618	614	-	-	8 269
DAENEMARK	4 779	2 061	157	4 959	18	9 654	1 626	84	2 653	1 025	-	-	27 016
GR BRITANN	17 658	11 405	3 704	34 329	8 738	58 091	9 129	1 759	28 425	8 804	-	-	182 042
IRLAND	6	-	-	1 532	-	2 161	-	-	117	-	-	-	3 816
ISLAND	245	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	247
NIEDERLANDE	7 562	2 436	2 017	3 552	289	15 708	2 173	647	8 413	1 503	-	-	44 300
BELGIEN	1 059	1 270	8	1 780	1	10 825	1 723	334	3 974	1 997	-	-	22 971
LUXEMBURG	19	78	-	-	26	3 737	3	-	163	-	-	-	4 026
FRANKREICH	5 996	3 450	711	12 845	3 524	32 687	6 399	1 859	12 142	4 461	1	-	84 075
SPANIEN	32 485	14 835	3 662	101 911	6 854	61 250	16 704	3 647	31 092	15 940	1 896	-	290 276
PORTUGAL	2 133	474	161	5 409	507	13 899	274	-	3 852	208	-	-	26 917
MALTA	1 036	-	-	-	1 715	3 426	449	-	2 449	215	-	-	9 290
SCHWEIZ	5 286	4 615	736	12 219	2 725	23 811	6 698	1 029	14 244	5 802	2	-	77 167
OESTERREICH	1 411	1 636	-	3 196	454	27 142	1 684	443	7 490	54	-	-	43 510
ITALIEN	2 238	2 609	9	12 216	1 304	45 142	5 341	265	15 057	1 084	143	-	85 408
GRIECHENLAND	3 857	1 205	4	22 839	220	21 395	7 810	635	15 900	1 425	-	-	75 290
TUERKEI	4 556	4 198	201	13 034	3 355	20 903	7 050	719	13 205	4 174	-	-	71 395
ZYPERN	653	-	-	2 361	3	2 483	-	-	3 271	35	-	-	8 806
JUGOSLAWIEN	2 038	2 431	-	6 216	306	10 998	1 530	1 346	4 328	151	-	-	29 344
UNGARN	103	-	-	1 197	-	6 408	-	-	2 926	-	-	-	10 635
TSSCHECHOSLOW	121	-	-	81	730	4 414	-	-	6	-	-	-	5 352
RUMAENIEN	-	-	-	303	-	1 346	-	-	-	-	-	-	1 649
BULGARIEN	-	137	-	256	-	2 004	-	-	153	-	-	-	2 550
POLEN	891	-	-	472	888	8 175	-	-	-	-	-	-	10 426
SOWJETUNION	662	-	-	1 347	-	13 752	248	-	746	-	-	-	16 755
EUROPA ZUS.	104 117	55 665	11 408	246 469	31 717	420 339	69 188	12 786	172 868	47 621	2 042	1 174 220	
AEGYPTEN	-	-	-	1 371	-	9 814	1 139	-	6 412	-	-	-	18 736
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 763	-	-	1	-	-	-	1 764
TUNESIEN	2 242	2 162	665	12 153	1 512	11 204	4 435	452	6 161	1 615	883	-	43 484
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 758	1	-	3	-	-	-	1 762
MAROKKO	685	-	-	3 944	385	3 832	592	112	3 266	774	-	-	13 590
KAP VERDE	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	32
SENEGAL	-	-	-	123	-	644	-	-	-	-	-	-	767
GAMBIA	-	-	-	29	-	65	-	-	-	-	-	-	94
LIBERIA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
GHANA	-	-	-	400	-	-	-	-	-	-	-	-	400
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 329	-	-	-	-	-	-	2 329

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES
5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
KAMERUN	-	-	-	-	-	403	-	-	-	-	-	-	403
ZAIRE	-	-	-	-	-	400	-	-	-	-	-	-	400
SUDAN	-	-	-	-	-	657	-	-	-	-	-	-	657
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	1 038	-	-	-	-	219	-	1 257
SOMALIA	-	-	-	-	-	308	-	-	-	-	-	-	308
UGANDA	-	-	-	-	-	31	-	-	-	-	-	-	31
KENIA	-	-	-	1 720	-	5 795	-	5	2 349	-	-	-	9 869
TANSANIA	-	-	-	-	-	449	-	-	-	-	-	-	449
SAMBIA	-	-	-	-	-	178	-	-	-	-	-	-	178
SIMBABWE	-	-	-	-	-	535	-	-	-	-	-	-	535
NAMIBIA	-	-	-	-	-	1 726	-	-	-	-	-	-	1 726
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	251
MAURITIUS	-	-	-	-	-	1 172	-	-	683	-	-	-	1 855
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	17	7 292	-	-	-	-	-	7 309
AFRIKA ZUS.	2 927	2 162	665	19 740	1 945	51 647	6 167	569	18 875	2 608	883	108 188	
KANADA	-	-	-	828	-	9 493	-	-	183	-	-	-	10 504
VER STAAT O	2 024	-	-	12 250	-	124 100	3 082	489	14 825	1 477	-	-	158 247
VER STAAT W	11	-	-	2 065	-	21 349	342	-	843	-	-	-	24 610
MEXIKO	-	-	-	1 120	-	3 169	-	-	-	-	-	-	4 289
COSTA RICA	-	-	-	35	-	289	-	-	-	-	-	-	324
KUBA	-	-	-	1 064	1 523	-	-	-	-	-	-	-	2 587
JAMAICA	-	-	-	993	-	-	-	-	-	-	-	-	993
DOMINIK.REP	-	-	-	-	-	754	-	-	-	-	-	-	754
BARBADOS	-	-	-	-	94	637	-	-	-	-	-	-	731
TRINID.U.TOBI	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	-	-	120
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	123	-	-	-	-	-	-	123
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	2 177	-	-	-	-	-	-	2 177
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 715	-	-	-	-	-	-	1 715
BRASILLEN	-	-	-	750	-	6 852	-	-	812	-	-	-	8 414
ECUADOR	-	-	-	-	-	509	-	-	-	-	-	-	509
PERU	-	-	-	-	-	1 021	-	-	-	-	-	-	1 021
PARAGUAY	-	-	-	-	-	565	-	-	-	-	-	-	565
URUGUAY	-	-	-	-	-	185	-	-	-	-	-	-	185
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 714	-	-	-	-	-	-	1 714
CHILE	-	-	-	-	-	537	-	-	-	-	-	-	537
AMERIKA ZUS.	2 035	-	-	19 105	1 617	175 309	3 424	489	16 663	1 477	-	220 119	
LIBANON	-	-	-	-	-	297	-	-	-	-	-	-	297
ISRAEL	86	-	-	769	1 151	13 780	759	1 129	7 351	138	-	25 163	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 896	-	-	-	-	-	-	3 896
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 806	-	-	554	-	-	-	2 360
IRAK	-	-	-	-	5	508	-	-	-	-	-	-	513
IRAN	-	-	-	-	-	2 092	-	-	-	-	-	-	2 092
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 317	-	-	-	-	-	-	1 317
BAHRAIN	-	-	-	-	-	905	-	-	-	-	-	-	905
KATAR	-	-	-	-	-	139	-	-	-	-	-	-	139
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 830	-	-	-	-	-	-	2 830
JEM.ARAB.REP	-	-	-	-	2	1 377	-	-	-	-	-	-	1 379
OMAN	-	-	-	-	-	409	-	-	-	-	-	-	409
V.A.EMIRATE	-	-	-	236	-	3 542	-	-	410	-	-	-	4 188
PAKISTAN	-	-	-	-	-	4 785	-	-	-	-	-	-	4 785
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	475	-	-	-	-	-	-	475
INDIEN	-	-	-	-	-	25 165	-	-	437	-	-	-	25 602
NEPAL	-	-	-	-	-	848	-	-	343	-	-	-	1 191
SRI LANKA	-	-	-	1 687	-	1 635	-	-	905	-	-	-	4 227
MALEDIVEN	-	-	-	1 081	-	819	-	-	898	-	-	-	2 798
THAILAND	-	-	-	2 220	-	9 869	-	-	2 017	-	-	-	14 106
MALAYSIA	-	-	-	-	149	1 714	-	-	-	-	-	-	1 863
SINGAPUR	-	-	-	-	-	6 813	-	-	-	-	-	-	6 813
INDONESIEN	-	-	-	-	-	3 238	-	-	-	-	-	-	3 238
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	2 893	-	-	-	-	-	-	2 893
HONGKONG,BRI	-	-	-	271	-	9 631	-	-	494	-	-	-	10 396
JAPAN	1 565	-	-	1 994	-	8 297	-	-	175	-	-	-	12 031
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 557	-	-	-	-	-	-	1 557
CHINA	-	-	-	-	-	4 078	-	-	-	-	-	-	4 078
ASIEN ZUS.	1 651	-	-	8 258	1 307	114 715	759	1 129	13 584	138	-	141 541	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	9	4 458	-	-	-	-	-	-	4 467
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	619	-	-	-	-	-	-	619
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	9	5 077	-	-	-	-	-	-	5 086
INSGESAMT	110 730	57 827	12 073	293 572	36 595	767 087	79 538	14 973	221 990	51 844	2 925	1 649 154	

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 959	1 686	16	1 145	136	7 322	543	161	1 530	280	28	15 806
SCHWEDEN	3 633	1 383	109	3 905	138	9 941	1 381	379	2 237	859	46	24 011
NORWEGEN	2 500	1 346	76	1 728	74	3 161	395	180	1 353	812	14	11 639
DAENEMARK	1 536	689	73	2 415	63	6 195	815	247	1 548	1 243	31	14 855
GR BRITANN	13 296	10 951	3 453	31 509	7 685	51 626	8 929	2 219	34 716	9 448	141	173 973
IRLAND	385	91	27	1 223	89	2 009	179	58	539	46	6	4 652
ISLAND	438	2	-	18	4	70	9	1	16	1	-	559
NIEDERLANDE	3 941	2 150	653	996	122	10 712	1 637	979	4 420	1 789	24	27 423
BELGIEN	1 308	1 297	173	758	16	8 774	1 587	570	3 649	1 922	7	20 061
LUXEMBURG	1 192	153	24	24	25	3 051	5	16	24	339	103	3 952
FRANKREICH	5 455	3 939	1 043	10 704	3 487	24 312	5 684	2 211	12 641	4 579	106	74 161
SPANIEN	28 765	16 446	3 828	86 121	7 292	44 652	16 547	4 490	27 962	14 595	1 862	252 560
PORTUGAL	2 592	760	306	5 462	462	8 689	1 178	173	3 741	495	39	23 897
MALTA	513	56	63	101	1 148	1 927	483	15	1 941	191	10	6 448
GIBRALT, BRIT	2	-	-	3	-	17	-	-	-	-	-	22
SCHWETZ	4 578	4 511	966	9 629	2 469	17 947	2 035	1 087	9 921	5 641	123	58 907
OESTERREICH	2 473	2 907	452	5 063	1 199	20 277	1 736	517	4 862	1 053	181	40 720
ITALIEN	5 421	4 085	772	13 632	2 385	34 239	6 190	770	12 240	3 136	431	83 301
GRIECHENLAND	5 400	2 201	277	23 290	562	16 933	7 242	1 165	17 067	2 135	198	76 470
TUERKEI	4 198	3 752	321	12 776	2 774	15 823	7 200	757	12 133	4 147	127	64 008
ZYPERN	1 124	44	17	2 774	27	2 142	71	11	2 909	155	6	9 280
JUGOSLAWIEN	1 829	2 136	71	4 974	339	8 468	1 123	969	3 297	220	14	23 440
UNGARN	366	398	126	1 451	188	4 838	193	58	2 377	27	43	10 065
ALBANIEN	3	-	-	6	1	43	-	1	15	2	-	71
TSSCHECHOSLOW	392	121	44	364	866	3 120	81	17	86	18	14	5 123
RUMAENIEN	30	22	13	235	6	1 098	36	7	41	1	6	1 495
BULGARIEN	95	90	29	265	50	1 031	112	29	285	15	14	2 015
POLEN	697	57	22	2 378	804	5 908	88	37	182	22	8	8 203
SOWJETUNION	703	123	67	1 248	100	8 807	539	98	763	28	38	12 514
EUROPA ZUS.	94 824	61 396	13 021	222 197	32 511	323 132	66 029	17 230	162 810	52 963	3 518	1 049 631
AEGYPTEN	383	211	82	1 394	137	6 546	1 917	32	3 812	168	13	14 695
LIBYEN	43	38	26	133	57	1 438	35	17	91	14	13	1 905
TUNESIEN	2 237	2 177	641	10 095	1 502	7 581	4 224	548	5 825	1 643	742	37 215
ALGERIEN	69	56	33	184	80	1 102	86	37	111	27	12	1 797
MAROKKO	762	243	30	3 450	350	2 615	452	113	2 527	527	15	11 084
MAURETANIEN	1	-	-	2	-	8	2	-	3	-	-	16
MALI	5	7	2	3	1	11	4	2	4	-	-	39
KAP VERDE	8	1	1	3	2	38	2	3	6	-	-	64
SENEGAL	21	5	3	61	11	605	11	-	16	4	-	737
GAMBIA	-	2	-	23	-	81	3	-	-	-	-	109
GUIN.-BISSAU	-	2	-	2	-	13	1	-	-	-	-	18
GUINEA	4	1	1	5	1	8	6	-	6	-	-	32
SIERRA LEONE	3	-	1	6	2	27	4	-	4	-	-	47
LIBERIA	7	3	3	16	12	19	3	-	2	1	-	66
ELFENBEINKUE	16	2	3	3	5	48	9	-	15	2	-	103
BURKINA FASO	2	-	-	8	3	14	1	-	4	-	-	32
NIGER	2	-	-	3	2	7	1	1	3	-	-	19
TSCHAD	1	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-	5
GHANA	104	20	16	283	10	81	18	2	14	2	-	550
TOGO	11	3	1	11	10	9	8	-	9	-	-	62
BENIN	7	2	-	11	9	15	3	-	1	-	-	48
NIGERIA	195	50	53	95	30	1 783	86	21	105	2	9	2 429
KAMERUN	19	9	4	14	5	251	15	4	25	-	2	348
ZENT.-AFR. REP	1	-	-	4	2	6	3	-	7	-	-	23
AEGU-GUINEA	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
GABUN	3	1	-	1	2	18	1	-	3	-	-	29
KONGO	11	1	2	4	-	11	3	-	1	1	-	34
ZAIRE	6	5	6	11	4	299	6	2	13	2	3	357
ANGOLA	3	3	4	1	5	27	1	-	5	-	1	50
SUDAN	24	6	6	12	3	311	18	4	20	1	2	407
DSCHIBUTI	-	-	1	-	-	5	-	-	-	-	-	6
ETHIOPIEN	9	1	3	6	4	544	2	1	18	3	-	591
SOMALIA	5	-	1	3	2	137	2	-	1	1	1	153
UCANDA	5	1	-	7	20	45	8	-	3	-	-	89
KENIA	85	14	10	787	19	3 720	23	1	1 316	25	3	6 003
RUANDA	12	1	-	11	5	25	7	2	1	-	-	64
BURUNDI	3	-	1	8	-	21	1	2	3	-	1	40
TANSANIA	21	7	6	8	5	400	13	4	20	13	-	497
SAMBIA	8	3	8	10	1	157	2	-	18	2	-	209
MALAWI	4	1	2	8	4	38	3	-	16	-	-	76
SIMBABWE	12	16	6	14	2	408	28	7	17	19	1	530
BOTSUANA	2	-	3	-	-	57	-	1	1	-	-	64
NAMIBIA	42	17	16	19	4	803	10	2	83	14	1	1 011
MOSAMBIK	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	26
MADAGASKAR	7	3	2	45	2	81	10	-	36	-	-	186
SESCHELLEN	20	5	-	9	-	308	5	-	28	2	-	377
REUNION, FR	10	-	-	1	-	14	-	-	8	-	-	33
MAURITIUS	78	9	9	72	32	550	17	5	504	25	-	1 301
SUEDAFRIKA	250	156	54	232	47	3 554	161	75	513	81	7	5 130
AFRIKA ZUS.	4 521	3 082	1 040	17 080	2 395	33 865	7 215	886	15 219	2 579	826	88 708
KANADA	860	293	276	1 297	124	8 450	560	176	1 852	265	19	14 172
VER STAAT O	6 605	1 745	1 376	10 604	782	93 087	6 544	2 775	18 435	5 899	257	148 109
VER STAAT W	2 072	598	395	3 157	277	19 345	1 549	580	3 422	977	79	32 451

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
BERMUDA, BRIT	-	-	-	2	-	27	-	-	11	-	-	-	40
MEXIKO	205	113	42	803	63	1 875	122	56	636	77	15	4 007	
GUATEMALA	35	-	2	18	1	108	6	1	20	3	2	196	
BELIZE	-	1	1	8	1	9	-	-	2	-	-	22	
HONDURAS	2	1	5	3	-	25	-	-	-	-	-	31	
EL SALVADOR	8	-	2	3	4	9	3	2	1	-	1	38	
NICARAGUA	-	3	1	2	-	37	2	-	-	-	-	31	
COSTA RICA	16	-	4	12	-	273	11	2	16	-	-	45	
PANAMA	6	-	1	-	-	18	3	1	3	-	-	32	
KUBA	9	-	-	805	1 312	60	4	1	476	-	-	2 667	
BAHAMAS	14	2	-	13	3	56	5	-	16	5	-	114	
JAMAICA	10	4	6	423	33	39	6	2	306	-	-	829	
HAITI	2	1	-	1	5	26	-	-	9	1	-	45	
DOMINIK.REP	21	12	1	37	7	1 262	4	1	87	3	-	1 435	
ANTIGUA-BARB	13	1	-	19	6	55	4	-	9	-	1	108	
GUADELOUP, FR	12	2	-	54	2	33	10	-	80	3	-	196	
BARBADOS	40	14	11	78	587	652	4	1	22	44	-	1 453	
TRINID.U.TOB	20	1	-	7	-	54	9	-	3	8	-	102	
NIED.ANTILLE	29	1	10	25	-	19	3	-	22	-	-	109	
ST.LUCIA	9	5	2	13	4	349	-	-	34	2	-	418	
SONST.WESTIN	21	-	2	24	-	11	-	1	7	-	-	66	
KOLUMBIEN	57	8	10	32	6	886	19	16	46	6	-	1 086	
VENEZUELA	90	14	25	93	14	954	44	14	136	22	7	1 413	
GUYANA	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	3	
SURINAME	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	
GUAYANA, FR	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	
BRASILLEN	371	139	60	911	94	3 325	169	103	1 049	86	14	6 321	
ECUADOR	37	8	9	13	1	487	17	7	35	16	1	631	
PERU	31	7	8	24	5	665	20	1	68	8	1	838	
BOLIVIEN	6	13	1	7	6	85	2	-	20	1	-	141	
PARAGUAY	1	1	4	7	-	235	6	-	12	-	1	267	
URUGUAY	13	9	2	16	6	121	4	2	2	-	-	175	
ARGENTINIEN	73	25	12	62	26	897	47	18	79	66	8	1 313	
CHILE	71	10	12	55	15	412	15	13	38	8	-	649	
AMERIKA ZUS.	10 760	3 031	2 280	18 630	3 384	133 949	9 192	3 773	26 954	7 501	406	219 860	
LIBANON	50	9	10	23	1	372	14	-	17	13	-	509	
ISRAEL	559	248	56	894	926	9 382	966	480	5 435	540	18	19 504	
JORDANIEN	63	37	37	54	8	1 886	31	12	147	35	2	2 312	
SYRIEN	54	29	26	79	61	1 623	30	8	261	22	10	2 203	
IRAK	11	7	6	33	15	335	8	6	49	2	5	477	
IRAN	181	64	20	83	33	1 757	16	12	106	34	4	2 310	
KUWAIT	44	29	12	54	35	715	35	14	69	4	2	1 013	
BAHRAIN	11	7	6	8	7	322	3	2	17	2	2	387	
KATAR	2	5	6	6	13	148	5	-	2	-	-	187	
SAUDI-ARAB	91	74	37	190	55	2 245	79	36	183	24	7	3 021	
JEM.ARAB.REP	11	1	4	7	9	703	3	3	35	13	3	792	
JEMEN DEM VR	1	1	-	-	-	8	1	2	8	-	-	21	
OMAN	5	10	6	6	7	181	4	2	13	4	-	238	
V.A.EMIRATE	133	42	18	209	44	1 860	27	12	387	13	2	2 747	
PAKISTAN	53	20	6	71	11	1 982	34	16	96	27	5	2 321	
BANGLADESCH	14	2	2	6	1	245	3	-	5	-	-	278	
AFGHANISTAN	3	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-	37	
INDIEN	251	113	36	359	70	8 949	142	76	379	132	26	10 533	
NEPAL	13	9	6	18	12	829	12	3	380	5	-	1 287	
SRI LANKA	51	9	6	847	5	709	2	-	643	4	-	2 276	
MALEDIVEN	30	1	3	701	-	603	6	-	785	-	-	2 129	
BIRMA	2	-	-	-	-	24	1	-	5	-	-	32	
THAILAND	417	80	55	1 461	35	5 654	107	26	1 557	213	12	9 617	
KAMPUTSCHEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
VIETNAM	-	1	-	7	-	7	-	-	4	-	-	19	
MALAYSIA	46	23	10	30	17	714	23	6	37	7	2	915	
SINGAPUR	328	121	85	180	38	2 551	120	33	280	95	8	3 839	
BRUNEI	3	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	7	
INDONESIEN	214	53	37	108	23	2 099	87	28	205	120	1	2 975	
PHILIPPINEN	144	30	48	79	26	2 080	38	14	155	44	3	2 661	
HONGKONG, BRI	475	154	126	369	104	4 939	226	97	695	94	31	7 310	
TAIWAN	66	35	21	149	21	793	36	30	88	1	5	1 245	
JAPAN	1 717	352	167	2 046	141	6 990	382	140	1 674	569	22	14 200	
KOREA RP	199	64	27	356	81	1 214	130	46	178	111	9	2 415	
KOREA DEM VR	5	1	-	-	-	13	1	-	-	-	-	20	
MONGOLEI	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	
CHINA	229	108	34	254	63	3 462	120	97	268	120	4	4 759	
ASIEN ZUS.	5 476	1 739	913	8 692	1 863	65 425	2 692	1 201	14 168	2 248	183	104 600	
AUSTRALIEN	245	134	53	194	43	2 777	86	40	246	49	7	3 874	
NEUSEELAND	29	16	5	31	2	315	8	8	50	4	-	468	
OZEANIEN-USA	1	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	5	
MARIANEN	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
FIDSCHI	1	-	-	1	-	5	-	-	3	-	-	10	
UEB.OZEANIEN	10	3	-	-	-	3	-	-	1	-	-	17	
NEUKALEDO, FR	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
POLYNES, FR	1	3	1	4	-	8	1	1	3	-	-	22	
PAPUA-NEUGUI	1	1	-	2	-	13	2	-	2	-	-	21	
AUSTR.-OZ.ZUS.	288	157	59	232	45	3 127	97	49	305	53	7	4 419	
INSGESAMT	115 869	69 405	17 313	266 831	40 198	559 498	85 225	23 139	219 456	65 344	4 940	1 467 218	

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDDZIELLAENDERN UND ENDDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
FINNLAND	-	315	-	4	-	-	1	-	-	9	-	-	-	315
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	389	-	-	-	389
NORWEGEN	-	152	-	-	-	-	-	-	-	264	-	-	-	416
GR BRITANN	1 152	1 163	-	935	120	1 292	1 057	-	-	12 051	1 997	-	-	19 767
DAR. LON	985	903	-	935	120	1 292	1 057	-	-	9 006	1 885	-	-	16 183
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	-	391	112	-	-	503
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	947	-	-	-	947
BRS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	564	-	-	-	564
*GB	-	130	-	-	-	-	-	-	-	491	-	-	-	621
IRLAND	-	-	-	-	-	-	204	-	-	-	-	-	-	204
NIEDERLANDE	-	8	-	-	-	-	-	-	108	-	130	-	-	246
BELGIEN	-	129	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
FRANKREICH	251	360	-	359	75	132	-	-	718	1 233	-	-	-	3 128
DAR. *FR	123	-	-	-	-	132	-	-	718	1 172	-	-	-	2 145
SPANIEN	25 594	14 859	3 320	79 584	6 487	24 554	14 206	3 817	23 021	13 390	1 485	210	317	210 317
DAR. ALC	-	-	-	2 696	-	463	-	-	424	226	-	-	-	3 809
LEI	-	-	-	3 335	-	273	-	-	478	114	-	-	-	4 200
AGP	2 223	767	-	5 485	-	873	1 329	-	1 709	551	-	-	-	12 937
SVQ	-	262	-	266	-	177	-	-	-	-	-	-	-	705
PMI	9 640	6 880	2 332	27 068	3 554	8 970	4 630	1 576	5 855	6 396	767	77	668	77 668
IBZ	366	428	-	4 506	107	389	916	-	613	387	-	-	-	7 712
*E2	-	-	-	550	-	-	-	-	224	-	-	-	-	774
LPA	6 182	2 744	823	17 403	1 630	5 624	3 038	1 248	5 801	1 895	651	47	039	47 039
TCI	3 243	1 642	165	8 327	668	3 633	2 211	481	4 243	1 933	67	26	613	26 613
FUE	1 919	986	-	4 871	259	2 149	1 204	236	1 743	1 250	-	14	617	14 617
ACE	2 021	1 150	-	5 025	269	2 003	878	276	1 931	638	-	14	191	14 191
PORTUGAL	2 017	282	106	4 626	191	1 896	430	-	2 070	212	-	11	830	11 830
DAR. LIS	417	119	-	643	4	528	330	-	44	-	-	2	085	2 085
FAO	1 428	163	106	2 664	-	752	100	-	1 227	212	-	6	652	6 652
FNC	172	-	-	1 319	187	536	-	-	799	-	-	3	013	3 013
MALTA	429	-	-	-	1 112	-	394	-	635	141	-	2	711	2 711
DAR. MLA	429	-	-	-	1 112	-	394	-	635	141	-	2	711	2 711
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	252	1 340	-	1	592	1 592
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	-	-	-	22	1 340	-	-	1 362	1 362
OESTERREICH	303	-	-	21	134	-	21	-	-	-	-	-	-	479
ITALIEN	1 991	1 336	-	3 991	687	2 496	3 602	-	1 844	1 171	-	17	118	17 118
DAR. ROM	-	131	-	-	-	-	1 070	-	-	-	-	-	-	1 201
NAP	1 365	1 205	-	2 976	530	1 531	1 194	-	945	1 081	-	10	827	10 827
CTA	-	-	-	1 015	-	927	1 338	-	857	-	-	4	137	4 137
GRIECHENLAND	4 395	1 587	-	19 073	146	4 358	4 336	906	13 219	1 283	146	49	449	49 449
DAR. ATH	280	-	-	1 628	-	153	1 261	90	4 040	253	-	7	705	7 705
SMI	-	-	-	576	-	63	57	-	336	-	-	1	032	1 032
KGS	127	-	-	1 336	-	186	98	-	738	-	-	2	485	2 485
RHO	1 286	284	-	6 342	-	816	1 150	124	1 945	-	-	11	947	11 947
CHQ	-	-	-	419	-	-	151	-	-	-	-	-	-	570
HER	2 702	1 303	-	8 474	146	2 746	1 619	692	5 977	1 030	146	24	835	24 835
TUERKEI	2 185	1 793	140	6 529	358	3 186	2 492	264	5 530	3 906	63	26	446	26 446
DAR. IST	524	713	-	1 759	142	475	1 475	116	2 743	1 609	-	9	556	9 556
IZM	142	131	-	883	-	838	58	-	269	355	-	2	676	2 676
DLM	59	130	-	523	-	122	340	-	201	153	-	1	528	1 528
AYT	1 460	819	140	3 364	216	1 705	619	148	2 317	1 789	63	12	640	12 640
ZYPERN	1 011	-	-	2 587	-	192	-	-	1 665	102	-	5	557	5 557
DAR. LCA	873	-	-	2 393	-	85	-	-	1 114	102	-	4	567	4 567
PFO	76	-	-	54	-	98	-	-	508	-	-	-	-	736
JUGOSLAWIEN	783	729	-	2 696	190	966	111	915	464	32	-	6	886	6 886
DAR. SPU	189	218	-	949	-	222	2	-	64	-	-	1	644	1 644
DBV	412	234	-	1 177	171	324	109	915	113	32	-	3	487	3 487
TIV	182	126	-	430	19	420	-	-	-	-	-	1	177	1 177
UNGARN	-	-	-	534	-	731	-	-	114	-	-	1	379	1 379
DAR. BUD	-	-	-	534	-	731	-	-	114	-	-	1	379	1 379
TSCHECHOSLOW	239	-	-	76	745	689	-	-	-	-	-	1	749	1 749
DAR. PRG	239	-	-	76	745	662	-	-	-	-	-	1	722	1 722
RUMAENIEN	-	-	-	194	-	316	21	-	-	-	-	-	-	531
BULGARIEN	-	5	-	43	-	29	-	-	-	-	-	-	-	77
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	1 408	267	-	-	-	-	-	-	1 675
DAR. *SU	-	-	-	-	-	1 408	-	-	-	-	-	-	-	1 408
SONST. LAENDER	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
EUROPA ZUS.	40 350	22 736	3 566	121 248	10 245	42 449	26 937	6 728	62 751	23 704	1 694	362	408	362 408
AEGYPTEN	92	-	-	460	-	1 110	1 774	-	1 687	-	-	5	123	5 123
DAR. CAI	66	-	-	290	-	533	726	-	1 022	-	-	2	637	2 637
LXR	9	-	-	92	-	2	286	-	223	-	-	-	-	612
ASW	-	-	-	-	-	552	716	-	-	-	-	1	268	1 268
HRG	17	-	-	78	-	23	46	-	442	-	-	-	-	606
TUNESIEN	2 118	2 064	610	9 525	1 439	5 901	4 152	520	5 226	1 609	658	33	822	33 822
DAR. TUN	-	-	-	296	-	540	-	-	-	-	-	-	-	836
DJE	575	497	-	3 321	472	1 916	1 327	409	2 256	543	-	11	316	11 316
MIR	1 543	1 567	610	5 908	967	3 445	2 825	111	2 970	1 066	658	21	670	21 670
MAROKKO	684	210	-	2 910	282	1 073	397	88	2 156	427	-	8	227	8 227
DAR. AGA	655	210	-	2 832	282	1 070	397	88	1 915	427	-	7	876	7 876
SENEGAL	-	-	-	42	-	549	-	-	-	-	-	-	-	591
DAR. DKR	-	-	-	42	-	549	-	-	-	-	-	-	-	591
GAMBIA	-	-	-	23	-	75	-	-	-	-	-	-	-	98
KENIA	-	-	-	747	-	2 209	-	-	1 265	-	-	4	221	4 221
DAR. MBA	-	-	-	747	-	2 209	-	-	1 265	-	-	4	221	4 221
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	16	7	-	-	-	-	23
AFRIKA ZUS.	2 894	2 274	610	13 707	1 721	10 917	6 339	608	10 341	2 036	658	52	105	52 105

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
MEXIKO	-	-	-	534	-	-	-	-	335	-	-	869
DAR. *MX	-	-	-	534	-	-	-	-	335	-	-	869
KUBA	-	-	-	804	1 312	-	-	-	472	-	-	2 588
DAR. HAV	-	-	-	804	1 312	-	-	-	472	-	-	2 588
JAMAICA	-	-	-	409	-	-	-	-	303	-	-	712
DAR. MBJ	-	-	-	409	-	-	-	-	303	-	-	712
DOMINIK.REP	-	-	-	-	-	908	-	-	62	-	-	970
DAR. SDQ	-	-	-	-	-	366	-	-	-	-	-	366
POP	-	-	-	-	-	542	-	-	62	-	-	604
BARBADOS	-	-	-	-	486	295	-	-	-	-	-	781
DAR. BGI	-	-	-	-	486	295	-	-	-	-	-	781
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	78	-	-	10	-	-	88
BRASILIE	-	-	-	564	-	-	-	-	694	-	-	1 258
DAR. REC	-	-	-	564	-	-	-	-	694	-	-	1 258
AMERIKA ZUS.	-	-	-	2 311	1 798	1 281	-	-	1 876	-	-	7 266
ISRAEL	216	5	-	551	582	1 177	841	439	2 963	167	-	6 941
DAR. TLV	182	5	-	68	580	1 168	666	439	2 077	151	-	5 336
ETH	2	-	-	-	2	4	159	-	-	-	-	167
*IL	32	-	-	483	-	5	16	-	886	16	-	1 438
V.A.EMIRATE	-	-	-	139	-	471	-	-	226	-	-	836
DAR. SHJ	-	-	-	139	-	471	-	-	226	-	-	836
INDIEN	-	-	-	-	-	36	-	-	107	-	-	143
DAR. GOI	-	-	-	-	-	36	-	-	107	-	-	143
NEPAL	-	-	-	-	-	90	-	-	349	-	-	439
DAR. KTM	-	-	-	-	-	90	-	-	349	-	-	439
SRI LANKA	-	-	-	828	-	193	-	-	630	-	-	1 651
DAR. CMB	-	-	-	828	-	193	-	-	630	-	-	1 651
MALEDIVEN	-	-	-	701	-	528	-	-	783	-	-	2 012
DAR. MLE	-	-	-	701	-	528	-	-	783	-	-	2 012
THAILAND	-	-	-	768	-	-	-	-	815	-	-	1 583
DAR. BKK	-	-	-	761	-	-	-	-	767	-	-	1 528
ASIEN ZUS.	216	5	-	2 987	582	2 495	841	439	5 873	167	-	13 605
INSGESAMT	43 460	25 015	4 176	140 253	14 346	57 142	34 117	7 775	80 841	25 907	2 352	435 384

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr April 1988

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %	
				Januar bis April 1988	Januar bis April 1987		
Tonnen							
Hauptverkehrsbeziehungen							
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	Versand ...	24 078,7	28 197,4	26 600,4	98 210,9	103 401,0	- 5,0
	Empfang ...	29 126,9	31 130,4	26 882,0	118 540,0	101 872,3	+ 16,4
Durchgangsverkehr							
	mit Umladungen ...	14 414,7	15 615,6	13 833,8	56 621,7	48 671,0	+ 16,3
	ohne Umladungen ...	4 038,4	4 316,6	3 878,7	15 652,9	16 452,9	- 4,9
	Gesamtverkehr ...	71 658,7	79 260,0	71 194,9	289 025,5	270 397,3	+ 6,9
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses ¹⁾							
Landwirtsch. Erz. u.ä.		8 133,8	8 442,1	8 499,0	36 246,6	36 003,6	+ 0,7
And. Nahrungsmittel		2 017,1	2 260,7	1 677,2	7 521,5	7 729,4	- 2,7
Feste min. Brennst.		0,2	0,3	84,2	5,5	389,2	- 98,6
Mineralölerzgn. u.ä.		35,7	28,1	40,8	119,0	105,2	+ 13,1
Erze, Metallabfälle		2,0	9,2	12,1	22,7	40,6	- 44,1
Eisen, NE-Metalle		468,9	444,6	257,7	1 684,2	1 105,5	+ 52,3
Steine u. Erden		55,9	37,1	93,0	199,4	230,6	- 13,5
Düngemittel		1,9	0,8	0,3	12,7	4,1	x
Chem. Erzeugnisse		3 046,9	3 713,4	3 652,6	13 183,2	13 262,8	- 0,6
And. Halb- u. Fertigerz.		26 151,1	31 453,1	28 778,0	111 231,4	108 111,2	+ 2,9
Bes. Transportgüter		27 706,8	28 554,0	24 221,4	103 146,3	86 962,3	+ 18,6
	Zusammen ...	67 620,3	74 943,4	67 316,2	273 372,6	253 944,4	+ 7,7
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾							
Landwirtsch. Erz. u.ä.		12,0	11,3	12,6	13,3	14,2	
And. Nahrungsmittel		3,0	3,0	2,5	2,8	3,0	
Feste min. Brennst.		0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	
Mineralölerzgn. u.ä.		0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle		0,7	0,6	0,4	0,6	0,4	
Steine u. Erden		0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	
Düngemittel		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse		4,5	5,0	5,4	4,8	5,2	
And. Halb- u. Fertigerz.		38,7	42,0	42,8	40,7	42,6	
Bes. Transportgüter		41,0	38,1	36,0	37,7	34,2	
	Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾							
Schnittblumen (T.a. 099)		3 720,0	4 113,5	3 702,8	16 174,0	15 948,9	+ 1,4
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)		1 316,2	1 946,1	2 152,0	6 814,6	9 195,5	- 25,9
Elektroerzgn. (931)		3 985,6	4 672,4	4 193,2	16 667,8	15 546,2	+ 7,2
Büromaschinen (T.a. 939)		1 166,0	1 347,3	1 073,7	4 884,9	4 093,2	+ 19,3
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)		5 365,4	6 608,9	6 167,1	23 053,9	23 106,3	- 0,2
Garne, Gewebe u.ä. (962)		1 849,2	2 247,3	2 147,5	8 238,3	9 134,4	- 9,8
Bekleidung (T.a. 963)		3 808,0	5 131,6	4 855,9	17 135,0	16 706,0	+ 2,6
Druckereierzgn. (974)		2 311,6	2 590,1	2 348,8	9 556,3	8 669,9	+ 10,2
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)		680,7	701,6	567,1	2 569,8	2 082,6	+ 23,4
Sammelgüter u.a. (999)		27 583,0	28 406,6	24 092,4	102 633,4	86 412,0	+ 18,8
Übrige Güter		15 834,6	17 178,0	16 015,7	65 644,6	63 049,4	+ 4,1
	Zusammen ...	67 620,3	74 943,4	67 316,2	273 372,6	253 944,4	+ 7,7
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾							
Schnittblumen (T.a. 099)		5,5	5,5	5,5	5,9	6,3	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)		1,9	2,6	3,2	2,5	3,6	
Elektroerzgn. (931)		5,9	6,2	6,2	6,1	6,1	
Büromaschinen (T.a. 939)		1,7	1,8	1,6	1,8	1,6	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)		7,9	8,8	9,2	8,4	9,1	
Garne, Gewebe u.ä. (962)		2,7	3,0	3,2	3,0	3,6	
Bekleidung (T.a. 963)		5,6	6,8	7,2	6,3	6,6	
Druckereierzgn. (974)		3,4	3,5	3,5	3,5	3,4	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)		1,0	0,9	0,8	0,9	0,8	
Sammelgüter u.a. (999)		40,8	37,9	35,8	37,5	34,0	
Übrige Güter		23,4	22,9	23,8	24,0	24,8	
	Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1988

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	163,5	37,5	201,0	90,8	291,8	165,8	995,3	578,4
01	GETREIDE	0,2	6,0	6,2	7,6	13,8	0,1	37,0	1,9
02	KARTOFFELN	0,4	-	0,4	-	0,4	-	1,3	-
03	FRUECHTE, GEMUESE	26,9	2 580,4	2 607,3	621,9	3 229,2	1 608,5	16 291,1	8 021,6
04	TEXTILE ROHSTOFFE	122,8	4,0	126,8	8,6	135,5	125,7	296,4	213,7
05	HOLZ UND KORK	0,3	0,1	0,4	0,2	0,6	0,0	6,5	3,9
06	ZUCKERRUEBEN	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,3	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG	132,4	3 789,8	3 922,2	540,1	4 462,3	2 908,2	18 618,6	11 629,3
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	446,6	6 417,8	6 864,4	1 269,4	8 133,8	4 808,2	36 246,6	20 448,7
11	ZUCKER	0,6	0,2	0,8	0,0	0,8	-	1,9	0,1
12	GETRAENKE	32,8	28,3	61,1	16,7	77,7	24,6	403,8	210,6
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	132,2	93,8	226,1	87,5	313,6	133,4	1 083,1	390,0
14	FLEISCH, EIER, MILCH	383,5	506,5	890,0	663,8	1 553,8	739,2	5 747,3	2 540,4
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	4,8	20,8	25,6	29,6	55,3	1,5	179,9	9,1
17	FUTTERMITTEL	4,7	0,9	5,5	0,3	5,8	4,4	30,2	7,6
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	3,1	4,9	8,1	2,0	10,1	1,4	75,4	24,6
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	561,7	655,4	1 217,1	800,0	2 017,1	904,5	7 521,5	3 182,3
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	5,2	4,7
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,2	-
	FESTE MIN.BRENNST. ZUS	-	0,2	0,2	-	0,2	-	5,5	4,7
31	ROHES ERDOEL	-	0,7	0,7	17,1	17,8	17,0	44,7	17,0
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,3	2,8	3,1	11,3	14,4	6,1	47,0	15,0
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	6,7	3,0
34	MINERALOELERZGN. ANG.	0,9	1,1	2,0	1,3	3,3	1,1	20,7	8,0
	MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	1,2	4,8	6,0	29,7	35,7	24,4	119,0	43,0
41	EISENERZE	0,4	0,0	0,4	0,2	0,6	0,4	1,7	0,7
45	NE-METALLERZE	0,3	0,9	1,2	0,0	1,2	0,3	9,0	2,2
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	0,0	0,0	0,2	0,2	-	12,0	0,5
	ERZE,METALLABFAELLE ZUS	0,7	0,9	1,6	0,4	2,0	0,7	22,7	3,4
51	ROHEISEN,-STAHL	1,7	10,3	12,0	4,3	16,3	12,7	17,9	13,0
52	STAHLHALBZUG	39,0	5,0	44,0	9,5	53,5	31,2	209,7	148,6
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	0,3	0,0	0,4	0,1	0,4	0,3	3,3	1,0
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	6,7	7,5	14,1	1,5	15,7	1,0	72,4	50,1
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN	48,8	11,0	59,7	32,3	92,0	56,7	300,0	143,0
56	NE-METALLE,-HALBZUG	212,5	38,4	250,8	40,1	290,9	125,6	1 080,9	560,4
	EISEN,NE-METALLE ZUS	308,9	72,2	381,1	87,8	468,9	227,4	1 684,2	916,1
61	SAND, KIES, BIMS, TON	1,9	3,8	5,7	0,0	5,8	0,2	11,5	1,3
62	SALZ, SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	-	-	-	3,4	3,3
63	AND. STEINE U.ERDEN	33,9	4,4	38,4	3,8	42,2	17,8	151,3	54,1
64	ZEMENT, KALK	0,2	0,0	0,2	1,5	1,7	-	6,0	0,6
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,2	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	3,4	2,0	5,4	0,8	6,2	1,1	27,0	9,0
	STEINE U.ERDEN ZUS	39,4	10,3	49,7	6,2	55,9	19,0	199,4	68,4
71	NAT.DUENGEMITTEL	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1	1,8	0,8
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,3	1,2	1,6	0,0	1,6	-	10,9	5,0
	DUENGEMITTEL ZUS	0,5	1,2	1,7	0,2	1,9	0,1	12,7	5,7
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	181,5	95,4	276,9	181,8	458,7	331,0	1 917,0	1 293,5
82	ALUMINIUMOXID	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,7	0,0
83	BENZOL,TEER U.AE.	0,1	0,1	0,2	-	0,2	-	0,3	0,0
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,2	0,1	0,3	0,2	0,5	0,0	1,7	0,7
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 692,7	304,7	1 997,3	589,9	2 587,3	1 206,1	11 263,5	5 164,7
	CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 874,8	400,2	2 275,0	771,9	3 046,9	1 537,1	13 183,2	6 458,9
91	FAHRZEUGE	1 120,0	560,6	1 680,6	481,0	2 161,6	1 218,8	10 247,0	6 203,7
92	LANDMASCHINEN	6,0	5,2	11,2	10,7	21,9	8,3	100,9	45,3
93	EL.ERZGN. I.MASCHINEN	6 002,1	2 403,3	8 405,4	2 265,6	10 671,0	5 060,1	45 140,5	21 717,3
94	ERM-WAREN U.A.	388,6	156,0	544,6	136,8	681,5	345,3	2 349,3	1 062,7
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	110,1	31,6	141,7	40,1	181,7	74,7	872,2	428,1
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	805,9	4 274,2	5 080,2	2 204,0	7 284,1	2 879,0	31 652,0	12 847,2
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 460,0	1 590,1	4 050,0	1 099,3	5 149,4	2 099,2	20 869,6	8 770,7
	AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	10 892,6	9 021,0	19 913,6	6 237,6	26 151,1	11 685,4	111 231,4	51 075,0
	BES.TRANSPORTGUETER ZUS	9 952,4	12 542,9	22 495,2	5 211,6	27 706,8	15 208,9	103 146,3	56 984,8
	ZUSAMMEN	24 078,7	29 126,9	53 205,6	14 414,7	67 620,3	34 415,8	273 372,6	139 191,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	4 038,4	1 754,3	15 652,9	6 824,2
	INSGESAMT	24 078,7	29 126,9	53 205,6	14 414,7	71 658,7	36 170,1	289 025,5	146 015,2

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1988

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS- MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	26,6	15,7	42,3	44,6	86,9	45,3	309,4	152,4
	RINDVIEH	72,5	-	72,5	-	72,5	72,5	114,1	114,1
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	0,0	0,0	-	1,3	-
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	2,0	2,0
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	4,8	4,7
	GEFLUEGEL	35,6	0,4	36,0	11,0	47,0	31,1	262,5	200,6
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	-	0,3	0,3	0,1	0,4	-	7,0	6,1
	ZOOTIERE	28,8	21,0	49,8	35,1	84,9	16,9	294,1	98,4
011	WEIZEN, MENCHKORN	-	1,1	1,1	0,2	1,3	0,0	10,8	0,0
012	GERSTE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
015	MAIS	0,0	2,2	2,2	-	2,2	-	4,8	-
016	REIS	0,0	0,6	0,6	0,0	0,6	0,0	4,6	1,8
019	SONST. GETREIDE	0,1	2,2	2,3	7,4	9,7	0,1	16,8	0,1
020	KARTOFFELN	0,4	-	0,4	-	0,4	-	1,3	-
031	ZITRUSFRUECHTE	0,5	10,2	10,6	1,1	11,8	0,0	72,9	3,9
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	1,9	966,8	968,7	378,4	1 347,1	577,2	7 687,6	3 909,9
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	24,5	1 603,4	1 628,0	242,4	1 870,4	1 031,3	8 530,6	4 107,7
041	WOLLE, TIERHAARE	-	0,1	0,1	6,4	6,5	0,1	32,1	8,6
042	BAUMWOLLE	0,3	3,3	3,7	2,0	5,7	3,1	129,0	80,2
043	SYNTH. TEXTILFASERN	122,5	0,0	122,5	0,2	122,7	122,5	128,7	124,5
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,0	0,5	0,6	0,0	0,6	-	5,9	0,3
049	LUMPEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,7	-
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	0,0	0,0	-	0,6	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,0	-	0,0	-	0,0	-	4,0	3,7
056	AND. BEARB. HOLZ	0,3	-	0,3	-	0,3	0,0	1,1	0,1
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	0,1	0,1	0,2	0,3	0,0	0,8	0,1
060	ZUCKERRUEBEN	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,3	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	5,1	12,5	17,5	11,0	28,5	8,5	152,6	71,9
	PELZFELLE, ROH	6,2	25,5	31,6	24,5	56,1	20,0	354,9	129,9
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	2,9	-
092	KAUTSCHUK, ROH	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	3,0	1,1
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTLUMEN	59,0	3 307,8	3 366,8	353,2	3 720,0	2 665,8	16 174,0	10 867,7
	NATURDAERME	1,7	22,7	24,4	15,5	39,9	4,4	215,3	51,3
	UEBR. ROHSTOFFE	60,5	421,4	481,9	135,8	617,6	209,5	1 715,9	507,4
111	ROHZUCKER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	0,2	0,2	0,0	0,2	-	0,5	0,1
113	MELASSE	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	-	0,6	-
121	MOST, WEIN	26,6	10,0	36,6	4,8	41,4	12,6	200,8	111,5
122	BIER	3,1	1,1	4,2	2,2	6,4	1,5	42,2	18,0
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	1,1	13,7	14,8	2,6	17,4	4,1	47,5	8,1
128	ALKOHOLFR. GETRAENKE	2,0	3,5	5,5	7,0	12,5	6,3	113,2	73,0
131	KAFFEE	14,8	19,7	34,4	0,8	35,2	10,8	87,1	50,2
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	10,0	0,5	10,5	3,9	14,4	2,9	86,3	16,2
133	TEE, GEWUERZE	6,3	22,4	28,7	13,9	42,6	15,4	133,6	32,8
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,0	1,0	1,0	1,3	2,2	0,5	18,4	1,4
135	TABAKWAREN	42,6	6,1	48,7	8,4	57,1	42,1	131,7	78,8
136	ZUCKERWAREN, HONIG	2,8	1,8	4,5	4,2	8,7	3,5	44,2	16,8
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	55,8	42,5	98,2	55,1	153,3	58,2	581,8	193,6
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	17,0	162,3	179,2	92,0	271,3	25,4	1 401,1	359,6
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	95,2	266,1	361,3	240,3	601,7	137,1	2 285,7	504,0
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	3,3	3,3	0,5	3,9	0,0	9,8	0,0
144	MILCHERZGN.	16,5	6,7	23,1	12,6	35,8	5,7	135,2	21,2
145	AND. SPEISEFETTE	0,1	0,0	0,2	-	0,2	0,0	2,1	0,1
146	EIER	250,2	53,6	303,8	307,5	611,3	567,3	1 790,3	1 597,8
147	AND. FLEISCHWAREN	1,8	9,6	11,4	4,1	15,6	0,4	46,2	15,8
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	2,8	4,8	7,6	6,6	14,2	3,3	76,9	41,8
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,2	2,1	2,3	0,0	2,3	-	2,5	-
162	MALZ	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0
163	SONST. GETREIDEERZGN.	2,8	4,7	7,6	5,7	13,3	0,4	38,5	2,5
164	OBSTERZGN.	1,3	6,1	7,4	12,9	20,3	0,9	94,3	5,8
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,4	7,9	8,3	11,1	19,4	0,3	44,5	0,7
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
171	STROH, HEU	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,7	0,5
179	SONST. FUTTERMITTEL	4,7	0,9	5,5	0,2	5,8	4,4	29,5	7,1
181	OELSAATEN-FRUECHTE	-	3,2	3,2	0,0	3,2	0,5	37,4	19,3
182	SONST. OELE, FETTE	3,1	1,7	4,8	2,0	6,9	0,9	38,0	5,3
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	5,2	4,7
224	TORF	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,2	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,7	0,7	17,1	17,8	17,0	44,7	17,0

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,1	1,4	1,5	4,3	5,8	4,4	19,1	10,9
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,0	0,2	0,2	0,6	0,8	0,0	5,4	0,3
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	0,1	0,2	0,3	0,2	0,5	0,1	13,3	1,3
327	SCHWERES HEIZOEL	0,1	1,1	1,2	6,1	7,3	1,5	9,1	2,6
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	6,7	3,0
341	SCHMIEROELE, -FETTE	0,4	0,8	1,2	0,9	2,1	1,1	15,4	5,7
343	BITUMEN U.AE.	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
349	AND. MINERALOELERZGN.	0,5	0,3	0,8	0,4	1,2	0,0	5,3	2,2
410	EISENERZE	0,4	0,0	0,4	0,2	0,6	0,4	1,7	0,7
451	NE-METALLABFAELLE	0,0	0,6	0,6	-	0,6	-	1,2	-
452	KUPFERERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	1,1	0,8
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	0,3	-	0,3	-	0,3	0,1	5,2	1,1
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-MATALLERZE	-	0,3	0,3	-	0,3	0,3	1,5	0,3
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	-	-	-	-	-	2,1	-
463	SONST. EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	9,5	0,4
465	EISENSCHLACKEN VERH.	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,0	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	0,0	0,0	0,2	0,2	-	0,2	-
512	ROHEISEN U.AE.	1,5	9,9	11,4	3,2	14,6	11,4	15,1	11,4
513	FERROLEG. ANG.	0,1	0,4	0,5	-	0,5	0,1	0,9	0,1
515	ROHSTAHL	0,1	-	0,1	1,2	1,2	1,1	1,9	1,5
522	GEW. STAHLHALBZEUG	0,5	0,2	0,7	-	0,7	0,5	0,7	0,5
523	SONST. STAHLHALBZEUG	38,5	4,8	43,3	9,5	52,8	30,7	209,0	148,1
532	WARM GEW. FORMSTAHL	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,3	1,9	0,7
533	KALT GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,4	-
535	WALZDRAHT	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
536	SONST. EISENDRAHT	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,5	0,3
542	GEW. STAHLBLECHE	0,0	6,8	6,8	0,7	7,5	0,0	12,9	4,9
543	SONST. STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	31,1	30,9
545	WARM GEW. BANDSTAHL	0,0	0,1	0,2	0,8	1,0	0,4	20,8	13,4
546	SONST. BANDSTAHL	6,6	0,5	7,2	-	7,2	0,6	7,5	0,9
551	ROHRE U.AE.	48,3	8,5	56,8	32,2	89,0	55,9	276,3	129,7
552	GIESSEREIERZGN. U.AE.	0,5	2,4	2,9	0,1	3,0	0,8	23,7	13,2
561	KUPFER, -LEG.	54,3	1,3	55,7	2,3	58,0	42,0	142,1	106,0
562	ALUMINIUM, -LEG.	19,0	9,9	28,9	4,8	33,8	15,2	299,4	213,6
563	BLEI, -LEG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,9	1,1
564	ZINK, -LEG.	0,1	0,0	0,1	0,8	0,9	0,1	6,1	0,3
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN AND. NE-METALLE	6,4 9,8	8,8 6,7	15,1 16,5	17,3 6,6	32,5 23,2	3,2 6,8	138,9 49,9	19,9 21,6
568	NE-METALLHALBZEUG	122,8	11,6	134,4	8,1	142,5	58,3	441,6	197,8
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
612	AND. SAND U. KIES	0,4	0,0	0,4	0,0	0,4	0,2	1,3	0,7
613	BIMSSAND, -KIES	0,4	3,8	4,2	0,0	4,2	-	6,5	0,1
614	LEHM, TON	1,1	0,0	1,2	0,0	1,2	0,0	3,0	0,5
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	0,0	0,0	-	0,4	-
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	3,4	3,3
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,8	-	0,8	0,6	1,4	0,9	8,4	2,9
632	NATURWERKSTEINE	12,1	1,4	13,5	0,7	14,2	12,1	52,0	31,3
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	-	-	-	-	2,9	-
639	SONST. ROHMINERALIEN	21,0	3,0	24,0	2,5	26,6	4,8	88,1	19,9
641	ZEMENT	0,2	0,0	0,2	0,1	0,3	-	4,4	0,6
642	KALK	-	-	-	1,5	1,5	-	1,5	-
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,2	-
691	STEINERZGN.	0,3	1,7	2,0	0,1	2,1	0,8	8,4	5,9
692	KERAM. BAUSTOFFE	3,1	0,3	3,4	0,8	4,1	0,3	18,6	3,1
711	NAT. NATRONSAHPETER	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,7	0,6
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
713	KALIROHSALZE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	-
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,8	-
722	AND. PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,8	0,4
723	KALIDUENGMITTEL	-	-	-	0,0	0,0	-	7,5	4,6
724	STICKSTOFFDUENGER	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,3	1,2	1,5	0,0	1,6	-	2,5	-
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
812	AETZNATRON	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN								
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	-	1,1	0,0
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANORG.GRUNDSTOFFE ORG.GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	9,4 0,4 171,8	5,5 0,8 89,0	14,9 1,2 260,8	7,6 0,3 173,9	22,5 1,5 434,7	2,9 0,2 327,9	154,7 12,5 1 748,6	96,0 8,0 1 189,4	
820	ALUMINIUMOXID	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,7	0,0	
831	BENZOL	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	0,0	
839	TEER,PECH U.AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	
841	ZELLSTOFF	0,2	0,1	0,3	0,2	0,5	0,0	1,7	0,7	
891	KUNSTSTOFFE	77,1	25,3	102,4	20,1	122,5	39,0	857,8	389,5	
892	FARBEN,GERBSTOFFE	40,4	3,3	43,6	7,5	51,1	35,9	230,4	129,5	
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE. PHARMAZ.ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	304,6 40,2	109,1 19,8	413,8 60,0	243,7 26,5	657,5 86,5	244,9 41,7	2 964,0 404,2	1 194,9 175,0	
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	9,8	2,2	12,0	1,6	13,6	9,0	34,2	15,1	
895	STAERKE,KLEBER	1,8	1,7	3,4	1,8	5,2	1,8	27,5	12,6	
896	SONST.CHEM.ERZGN.	1 218,9	143,2	1 362,2	288,7	1 650,9	833,9	6 745,4	3 248,1	
910	FAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE LUFTFAHRZEUGE WASSERFAHRZEUGE SONST.FAHRZEUGE	821,0 110,6 141,0 47,4	298,9 173,1 33,2 55,4	1 119,9 283,7 174,1 102,8	196,3 151,9 96,3 36,4	1 316,2 435,6 270,5 139,3	861,0 169,4 100,3 88,1	6 814,6 1 849,3 1 117,5 465,6	4 789,8 703,1 413,8 297,1	
920	LANDMASCHINEN	6,0	5,2	11,2	10,7	21,9	8,3	100,9	45,3	
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR.MASCHINEN DRAHT,KABEL,ISOL. NACHRICHTENGERAETE ELEKTR.HAUSHALTGER. ELEKTROMED.APPARATE SONST.ELEKTROERZGN.	306,8 25,9 224,8 7,1 47,8 1 282,1	118,5 14,4 153,2 7,3 8,3 914,0	425,3 40,2 378,0 14,4 56,1 2 196,0	61,8 21,6 184,1 13,7 21,8 572,4	487,1 61,9 562,1 28,1 77,9 2 768,5	304,8 15,6 303,5 11,7 24,2 1 229,4	1 506,4 363,7 2 755,5 434,0 402,2 11 206,0	833,6 132,9 1 568,9 330,3 139,3 5 004,2	
939	SONST.MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN MET.BEARB.MASCHIN. KRAFTFAHRZEUGMOTOR. FLUGZEUGMOTOREN SONST.N.EL.MOTOREN SONST.N.EL.MASCH.AN	254,2 0,2 16,6 10,3 59,9 3 766,4	504,8 0,0 13,7 3,4 25,3 640,5	759,0 0,2 30,3 13,8 85,2 4 406,8	407,0 - 14,9 2,8 6,8 958,6	1 166,0 0,2 45,2 16,6 92,0 5 365,4	444,9 0,1 17,7 5,9 60,1 2 642,1	4 884,9 4,0 132,1 141,1 256,6 23 053,9	2 047,8 0,7 49,2 47,9 140,5 11 422,1	
941	BAUTEILE A.METALL	21,6	5,1	26,6	13,3	39,9	29,6	160,2	95,0	
949	EBM-WAREN KABEL,DRAHT,N.ISOL. NAEGEL,SCHRAUBEN WERKZEUGE SCHNEIDWAREN UEBR.EBM-WAREN	26,5 8,1 108,2 23,6 200,5	7,7 3,8 68,8 15,3 55,5	34,2 11,9 176,9 38,9 256,0	27,4 0,5 43,0 6,6 46,1	61,6 12,4 219,9 45,5 302,1	34,0 1,4 101,8 12,9 165,6	191,9 53,8 767,6 150,7 1 025,1	83,9 17,9 302,1 50,2 513,5	
951	GLAS	1,4	1,2	2,6	0,5	3,1	0,9	38,1	14,0	
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN. GLASWAREN FEINKERAM.ERZGN. PERLEN,EDELSTEINE SONST.MIN.ERZGN.	50,9 40,6 9,2 7,9	17,5 4,3 7,2 1,4	68,4 44,9 16,4 9,4	12,9 12,2 10,9 3,5	81,3 57,1 27,3 12,9	29,9 33,2 7,6 3,2	428,1 241,9 108,0 56,0	236,1 133,1 25,5 19,4	
961	LEDER,ZUGER.PELZFELL LEDER,LEDERWAREN ZUGER.PELZFELLE	40,3 7,0	305,4 31,8	345,7 38,8	190,5 13,6	536,1 52,4	215,0 21,7	2 545,1 174,4	1 160,6 49,1	
962	GARNE,GEWEBE U.AE. TEPPICHE GEWEBE GARNE,GEWEBE U.AE.	14,4 119,6 377,9	325,4 104,1 473,9	339,8 223,7 851,7	172,9 57,7 203,2	512,8 281,5 1 054,9	260,7 114,0 358,7	2 765,3 1 410,1 4 062,9	1 500,0 672,1 1 230,3	
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE BEKLEIDUNG SCHUHE REISEARTIKEL	204,9 33,7 8,2	2 420,1 524,6 89,0	2 624,9 558,3 97,2	1 183,1 331,0 51,9	3 808,0 889,4 149,1	1 298,2 511,8 98,9	17 135,0 2 818,4 740,7	6 338,4 1 515,9 380,8	
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	220,1	20,0	240,1	51,7	291,7	239,0	1 117,8	898,2	
972	PAPIER,PAPPE	8,6	9,8	18,4	2,3	20,7	8,8	46,9	18,2	
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	69,8	13,3	83,2	14,5	97,7	41,9	565,1	347,2	
974	DRUCKEREIERZGN.	1 303,7	705,6	2 009,3	302,3	2 311,6	907,0	9 556,3	3 859,3	
975	MOEBEL	33,7	28,1	61,8	23,6	85,3	46,8	388,7	203,4	
976	HOLZ-U.KORKWAREN	12,6	4,5	17,1	5,6	22,7	12,6	93,5	40,6	
979	SONST.FERTIGWAREN FEINMECH.,OPT.ERZGN FOTOCHEM.ERZGN. KINOFILME UHREN MUSIKINSTRUMENTE SPORTART.,SPIELWAR. KUNSTGEGENSTAENDE SCHMUCK-,GOLDWAREN	298,1 6,4 48,9 16,8 28,0 44,6 23,8 10,8	205,5 1,4 52,3 15,8 35,8 61,4 13,3 18,4	503,6 7,8 101,3 32,6 63,8 106,0 37,1 29,2	177,1 2,9 50,1 25,5 25,9 57,8 24,3 18,1	680,7 10,7 151,3 58,1 89,7 163,8 61,4 47,3	257,5 0,8 52,5 23,3 30,0 72,6 24,2 14,7	2 569,8 94,9 514,0 235,4 401,1 654,1 232,8 249,6	1 054,8 47,7 153,9 66,1 169,4 256,4 79,7 72,8	

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1988

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	SONST. FERTIGWAREN	334,1	404,8	738,9	317,7	1 056,6	367,4	4 158,6	1 503,0
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	5,5	6,4	11,9	0,6	12,5	4,2	49,0	13,8
992	GEBR. BAUGERAETE U.A.	1,1	10,8	11,9	15,5	27,4	8,8	91,6	18,0
993	UMZUGSGUT	15,5	10,8	26,4	42,4	68,8	19,1	294,1	80,7
994	GOLD, MÜNZEN	1,3	5,3	6,6	8,6	15,2	4,0	78,2	7,6
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	95,1	69,8	164,9	125,9	290,8	33,1	1 236,8	156,5
	GESCHENKARTIKEL	3,9	1,0	4,9	7,5	12,4	5,0	117,6	85,9
	PERS. EFFEKTEN	96,3	173,1	269,4	316,1	585,5	55,4	2 189,5	271,5
	BEHÄLTERSENDUNGEN	2,5	4,3	6,8	2,6	9,4	1,2	30,5	8,2
	WARENPROBEN	20,5	46,9	67,4	43,5	110,9	22,3	558,8	153,4
	SONST. SAMMELGUT	7 282,3	9 856,9	17 139,2	4 373,1	21 512,3	12 393,2	79 045,4	45 328,5
	TRANSPORTGÜTER ANG	781,5	1 792,1	2 573,6	169,2	2 742,8	2 038,9	11 744,5	8 464,5
	DIENSTGUT	1 646,9	565,3	2 212,2	106,7	2 318,9	624,0	7 710,3	2 396,3
	ZUSAMMEN	24 078,7	29 126,9	53 205,6	14 414,7	67 620,3	34 415,8	273 372,6	139 191,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	4 038,4	1 754,3	15 652,9	6 824,2
	INSGESAMT	24 078,7	29 126,9	53 205,6	14 414,7	71 658,7	36 170,1	289 025,5	146 015,2

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR APRIL 1988

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
HAMBURG	-	2,2	-	22,3	9,0	438,8	10,8	2,0	27,5	34,9	0,0	547,6	3,3
HANNOVER	1,4	-	-	0,0	15,0	178,2	0,8	7,7	7,3	17,9	-	228,2	24,0
BREMEN	-	-	-	-	0,4	37,2	0,2	0,0	7,2	0,2	-	45,2	0,4
DUESSELDORF	35,7	-	-	-	-	154,4	42,9	2,9	66,5	29,2	0,2	331,8	0,2
KOELN/BONN	16,3	9,6	0,5	-	-	151,5	22,6	128,8	23,8	11,9	-	365,0	191,4
FRANKFURT	878,1	321,9	167,2	410,4	211,7	-	311,5	212,9	638,0	376,6	1,2	3 529,6	29,2
STUTTGART	4,4	2,3	1,0	6,5	9,4	113,8	-	-	1,6	0,9	-	163,4	12,8
NUERNBERG	0,8	26,0	0,2	1,5	98,8	73,6	0,2	-	-	4,6	-	205,8	136,6
MUENCHEN	96,6	52,8	31,4	74,9	121,6	350,1	-	-	-	40,6	-	768,1	105,7
BERLIN(WEST)	77,4	11,3	0,9	28,8	9,6	114,4	8,6	2,7	19,1	-	1,0	273,9	23,2
SONST. FLUGPL.	-	-	0,4	-	-	0,9	0,5	-	-	2,1	-	3,8	0,7
INSGESAMT	1 110,8	426,2	201,7	544,4	475,5	1 612,8	398,1	358,7	790,3	540,3	3,8	6 462,4	527,4
DARUNTER IN FRACHTERN	13,2	37,8	0,9	-	196,1	74,1	22,5	137,3	16,3	27,5	1,8	527,4	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	21,9	0,1	-	28,5	-	296,1	-	-	4,3	-	-	350,9	138,7
SCHWEDEN	27,0	-	-	17,2	103,4	701,2	1,2	82,7	3,4	-	-	936,2	708,2
NORWEGEN	21,8	-	-	7,0	2,2	262,0	-	1,4	7,3	2,9	-	304,4	208,2
DAENEMARK	9,9	3,1	-	58,4	33,9	455,3	30,7	27,6	20,9	1,3	-	641,1	302,2
GR BRITANN	84,2	50,9	7,4	174,5	540,9	1 357,0	41,4	191,7	113,0	14,2	22,1	2 597,3	1 496,6
IRLAND	1,6	9,1	-	19,4	0,9	343,6	-	-	-	-	-	374,6	316,0
ISLAND	3,5	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	3,5	-
NIEDERLANDE	29,8	22,1	3,6	1,3	0,0	223,5	21,2	22,8	32,5	4,1	-	360,7	53,9
BELGIEN	31,6	0,1	4,9	0,2	41,0	283,9	107,8	22,5	32,1	-	-	524,1	250,9
LUXEMBURG	0,0	-	-	-	-	6,9	-	-	0,5	-	-	7,4	-
FRANKREICH	52,8	3,5	0,0	38,8	27,7	472,3	24,4	53,5	69,3	14,1	-	756,4	87,1
SPANIEN	45,3	-	-	41,4	31,1	1 034,2	12,1	-	29,4	-	-	1 193,6	661,5
PORTUGAL	-	-	-	-	-	269,6	-	-	3,7	-	-	273,3	67,3
MALTA	-	-	-	-	-	48,5	-	-	9,8	-	-	58,3	1,8
SCHWEIZ	41,1	2,8	1,6	65,4	20,8	400,2	47,5	6,1	80,1	13,3	-	679,0	19,0
OESTERREICH	18,3	0,6	-	29,1	5,6	517,6	2,6	0,2	28,7	-	-	602,7	4,9
ITALIEN	3,8	0,3	-	32,7	12,9	909,0	1,5	88,1	46,7	-	-	1 095,0	300,5
GRIECHENLAND	1,0	-	-	31,6	-	394,2	24,5	-	20,3	-	-	471,7	38,3
TUERKEI	11,0	-	-	9,9	6,2	451,9	-	-	38,9	-	-	517,9	80,2
ZYPERN	0,1	-	-	-	-	39,8	-	-	9,4	-	-	49,4	-
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	0,6	-	142,6	-	-	18,4	-	-	161,6	44,9
UNGARN	-	-	-	3,8	-	100,2	-	-	11,4	-	-	115,5	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	44,6	-	-	-	-	-	44,6	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	38,2	-	-	-	-	-	38,2	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	45,5	-	-	4,5	-	-	50,0	-
POLEN	4,8	-	-	0,6	1,1	101,3	-	-	-	-	-	107,7	0,9
SOWJETUNION	0,1	-	-	3,7	-	150,2	-	-	17,0	-	-	171,1	6,0
EUROPA ZUS.	409,9	92,5	17,5	564,1	827,9	9 089,2	314,9	496,5	601,7	49,9	22,1	12 486,2	4 787,1
AEGYPTEN	-	-	-	48,0	-	242,2	-	-	3,6	-	-	293,7	108,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	226,0	-	-	-	-	-	226,0	199,9
TUNESIEN	-	-	-	1,9	-	68,4	-	-	1,4	-	-	71,7	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	164,3	-	-	-	-	-	164,3	143,4
MAROKKO	-	-	-	3,1	-	49,2	-	-	1,4	-	-	53,7	-
KAP VERDE	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	56,1	-	-	-	-	-	56,1	55,8
GAMBIA	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
GHANA	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	-	-	5,9	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	41,5	-	-	-	-	-	41,5	-
KAMERUN	-	-	-	-	-	14,7	-	-	-	-	-	14,7	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	56,8	-	-	-	-	-	56,8	-
SUDAN	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-	-	-	34,5	11,0
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	116,7	-	-	-	-	-	116,7	59,4
SOMALIA	-	-	-	-	-	44,6	-	-	-	-	-	44,6	30,4
UGANDA	-	-	-	-	-	17,1	-	-	-	-	-	33,5	17,1
KENIA	-	-	-	-	16,5	108,0	-	-	-	-	-	108,0	57,3
TANSANIA	-	-	-	-	-	32,3	-	-	-	-	-	32,3	14,3
SAMBIA	-	-	-	-	-	16,1	-	-	-	-	-	16,1	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	37,5	-	-	-	-	-	37,5	-
NAMIBIA	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-	-	-	9,3	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	3,4	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	12,6	-	-	22,2	-	-	34,8	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	601,9	-	-	-	-	-	601,9	26,3
AFRIKA ZUS.	-	-	-	58,8	16,5	1 955,2	-	-	28,5	-	-	2 059,0	723,9
KANADA	-	-	-	135,6	34,2	621,4	-	-	29,4	-	-	820,7	314,0
VER STAAT O	18,1	-	-	170,8	733,6	5 927,3	106,1	-	308,5	1,2	-	7 265,6	3 026,9
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	648,3	-	-	-	-	-	648,4	100,1

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1988

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
MEXIKO	-	-	-	-	-	175,2	-	-	-	-	-	175,2	-
KUBA	-	-	-	-	7,9	-	-	-	-	-	-	7,9	-
BARBADOS	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
TRINID. U. TOB	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
ST. LUCIA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	41,0	213,4	-	-	-	-	-	254,4	41,0
VENEZUELA	-	-	-	-	-	203,7	-	-	-	-	-	203,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	948,2	-	-	-	-	-	948,2	389,0
ECUADOR	-	-	-	-	-	28,3	-	-	-	-	-	28,3	-
PERU	-	-	-	-	-	54,4	-	-	-	-	-	54,4	-
PARAGUAY	-	-	-	-	-	8,5	-	-	-	-	-	8,5	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	20,6	-	-	-	-	-	20,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	151,0	-	-	-	-	-	151,0	-
CHILE	-	-	-	-	-	103,3	-	-	-	-	-	103,3	-
AMERIKA ZUS.	18,2	-	-	306,5	816,6	9 104,6	106,1	-	337,9	1,2	-	10 691,1	3 871,0
LIBANON	-	-	-	-	-	34,3	-	-	-	-	-	34,3	15,0
ISRAEL	-	-	-	-	1 980,6	638,5	-	-	20,1	-	-	2 639,2	2 246,2
JORDANIEN	-	-	-	-	-	140,0	-	-	-	-	-	140,0	5,0
SYRIEN	-	-	-	-	-	29,6	-	-	3,7	-	-	33,3	-
IRAK	-	-	-	-	-	1 085,2	-	-	-	-	-	1 085,2	835,7
IRAN	-	-	-	-	-	737,6	-	-	-	-	-	737,6	672,5
KUWAIT	-	-	-	-	-	237,3	-	-	-	-	-	237,3	173,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	65,6	-	-	-	-	-	65,6	22,5
KATAR	-	-	-	-	-	63,1	-	-	-	-	-	63,1	48,5
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	384,5	-	-	-	-	-	384,5	196,3
JEM. ARAB. REP	-	-	-	-	-	145,0	-	-	-	-	-	145,0	136,3
OMAN	-	-	-	-	-	84,3	-	-	-	-	-	84,3	54,3
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	760,2	-	-	-	-	-	760,2	632,6
PAKISTAN	-	-	-	-	-	317,0	-	-	-	-	-	317,0	196,1
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	21,2	-	-	-	-	-	21,2	-
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	13,7	-	-	-	-	-	13,7	13,7
INDIEN	-	-	-	-	-	700,8	-	-	-	-	-	700,8	193,2
NEPAL	-	-	-	-	-	23,0	-	-	-	-	-	23,0	-
SRI LANKA	-	-	-	-	-	19,6	-	-	-	-	-	19,6	-
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	6,6	-
THAILAND	-	-	-	29,9	-	152,6	-	-	0,6	-	-	183,2	5,6
MALAYSIA	-	-	-	-	-	112,3	-	-	-	-	-	112,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	333,4	-	-	-	-	-	333,4	26,1
INDONESIEN	-	-	-	-	-	112,2	-	-	-	-	-	112,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	135,0	-	-	-	-	-	135,0	-
HONGKONG, BRI	-	-	-	-	-	1 110,0	-	-	1,1	-	-	1 111,1	1 031,0
TAIWAN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
JAPAN	52,6	-	-	62,6	-	1 411,5	-	-	-	6,9	-	1 533,6	1 105,5
KOREA RP	-	-	-	-	-	888,8	-	-	-	-	-	888,8	810,8
CHINA	-	-	-	-	-	294,1	-	-	-	-	-	294,1	-
ASIEN ZUS.	52,6	-	-	92,5	1 980,6	10 057,5	-	-	25,5	6,9	-	12 215,6	8 420,1
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	388,4	-	-	-	-	-	388,4	40,2
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	45,2	-	-	-	-	-	45,2	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	433,6	-	-	-	-	-	433,6	40,2
INSGESAMT	480,7	92,5	17,5	1 021,9	3 641,6	30 640,1	421,0	496,5	993,7	58,1	22,1	37 885,5	17 842,3
DARUNTER IN FRACHTERN	31,0	54,2	4,9	100,1	3 546,0	13 509,7	66,0	483,5	24,7	-	22,1	17 842,3	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	14,8	0,3	-	1,8	-	115,0	-	-	3,7	-	-	135,6	73,5
SCHWEDEN	6,1	-	-	4,0	111,7	492,1	1,2	171,3	2,2	-	-	788,6	750,0
NORWEGEN	27,0	-	-	1,0	0,1	228,2	-	-	0,6	0,4	-	257,2	209,2
DAENEMARK	6,7	1,9	0,1	9,0	10,7	313,4	6,4	22,4	20,3	2,4	-	393,4	292,5
GR BRITANN	75,7	36,0	9,4	308,3	416,2	2 154,5	45,5	47,7	91,3	40,3	0,9	3 225,9	1 858,9
IRLAND	1,5	-	-	3,4	6,9	167,2	-	-	0,3	-	-	179,3	152,3
ISLAND	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
NIEDERLANDE	57,0	15,2	5,1	27,7	10,8	158,7	13,6	18,1	60,2	7,5	-	373,9	45,8
BELGIEN	35,4	0,3	4,4	1,6	19,1	228,9	76,3	24,6	57,4	1,2	-	449,2	269,9
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,7	-	-	0,3	-	-	6,1	0,1
FRANKREICH	47,2	7,8	1,8	58,2	44,3	400,7	29,3	33,3	59,2	27,1	-	708,8	52,1
SPANIEN	18,9	-	-	152,2	22,7	681,3	5,3	0,2	36,2	-	-	916,8	451,4
PORTUGAL	-	-	-	-	-	199,3	-	-	24,5	-	-	223,9	37,3
MALTA	-	-	-	-	0,7	51,1	-	-	7,5	-	-	59,3	-
SCHWEIZ	58,5	8,4	1,1	102,0	32,4	255,6	103,6	6,3	112,0	13,3	-	693,3	9,1
OESTERREICH	4,2	0,0	-	12,4	2,7	142,9	1,9	0,4	17,4	-	-	181,9	2,4
ITALIEN	4,5	0,7	-	23,8	19,0	727,4	3,1	86,2	40,8	-	-	905,5	373,1
GRIECHENLAND	1,4	-	-	84,0	-	334,1	26,1	-	37,2	-	-	482,7	13,5
TUERKEI	18,5	-	-	17,2	15,5	440,3	-	-	80,4	-	-	572,0	8,9
ZYPERN	3,5	-	-	-	-	29,4	-	-	6,1	-	-	39,0	0,5
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,8	-	305,1	-	-	36,3	-	-	342,2	106,6
UNGARN	0,1	-	-	3,5	-	64,8	-	-	2,6	-	-	71,0	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG														
TONNEN														
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAP. IN FRACHTERN	
					CGN	FRA	STR							
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	18,7	-	-	-	-	-	18,7	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	17,9	-	-	-	-	-	17,9	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	13,3	22,8	-	-	0,0	-	-	36,1	26,4	-
POLEN	1,1	-	-	0,1	1,5	43,6	-	-	-	-	-	46,2	0,2	-
SOWJETUNION	2,2	-	-	0,5	-	44,4	-	-	4,6	-	-	51,6	-	-
EUROPA ZUS.	384,3	70,7	22,0	811,5	727,6	7 643,2	312,3	410,5	700,8	92,1	0,9	11 176,1	4 733,9	-
AEGYPTEN	-	-	-	66,4	-	413,1	-	-	98,4	-	-	577,8	83,7	-
LIBYEN	-	-	-	-	-	15,8	-	-	-	-	-	15,8	8,1	-
TUNESIEN	-	-	-	3,1	4,2	75,2	-	-	4,1	-	-	86,7	4,2	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	0,9	-
MAROKKO	0,0	-	-	6,8	-	63,6	-	-	4,4	-	-	74,8	-	-
KAP VERDE	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	42,5	-	-	-	-	-	42,5	40,1	-
GHANA	-	-	-	42,6	-	-	-	-	-	-	-	42,6	-	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	33,9	-	-	-	-	-	33,9	-	-
KAMERUN	-	-	-	-	-	15,7	-	-	-	-	-	15,7	-	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	38,9	-	-	-	-	-	38,9	-	-
SUDAN	-	-	-	-	-	10,8	-	-	-	-	-	10,8	-	-
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	65,0	-	-	-	-	-	65,0	-	-
SOMALIA	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-	-
UGANDA	-	-	-	-	27,1	-	-	-	-	-	-	27,1	-	-
KENIA	-	-	-	3,8	-	725,0	-	-	-	-	-	728,9	519,5	-
TANSANIA	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	6,8	-	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	32,4	-	-	-	-	-	32,4	-	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	25,8	-	-	-	-	-	25,8	-	-
NAMIBIA	-	-	-	-	-	5,7	-	-	-	-	-	5,7	-	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	72,3	-	-	9,2	-	-	81,5	-	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	452,0	-	-	-	-	-	452,0	32,8	-
AFRIKA ZUS.	0,0	-	-	122,7	31,3	2 101,7	-	-	116,0	-	-	2 371,8	689,3	-
KANADA	-	-	-	62,2	-	186,0	-	-	4,1	-	-	252,3	45,9	-
VER STAAT O	1,1	-	-	377,6	524,6	7 037,8	28,5	2,4	402,3	11,0	-	8 385,4	3 615,0	-
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	1 621,9	10,6	-	-	-	-	1 632,6	626,0	-
KUBA	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-
BARBADOS	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-	-
TRINID. U. TOB	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
ST. LUCIA	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	486,6	-	-	-	-	-	486,6	-	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	146,4	-	-	-	-	-	146,4	-	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	1 310,1	-	-	-	-	-	1 310,1	463,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	67,1	-	-	-	-	-	67,1	-	-
PERU	-	-	-	-	-	152,9	-	-	-	-	-	152,9	-	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-	-
PARAGUAY	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	5,6	-	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	44,5	-	-	-	-	-	44,5	-	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	138,5	-	-	-	-	-	138,5	-	-
CHILE	-	-	-	-	-	119,7	-	-	-	-	-	119,7	-	-
AMERIKA ZUS.	1,2	-	-	439,8	525,0	11 320,5	39,1	2,4	406,4	11,0	-	12 745,4	4 749,9	-
LIBANON	-	-	-	-	-	248,3	-	-	-	-	-	248,3	215,2	-
ISRAEL	-	-	-	-	3 329,1	256,7	-	-	16,2	-	-	3 602,0	3 371,7	-
JORDANIEN	-	-	-	-	-	125,6	-	-	-	-	-	125,6	-	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	32,4	-	-	21,4	-	-	53,8	-	-
IRAK	-	-	-	-	-	201,8	-	-	-	-	-	201,8	95,9	-
IRAN	-	-	-	-	-	299,1	-	-	-	-	-	299,1	280,4	-
KUWAIT	-	-	-	-	-	265,6	-	-	-	-	-	265,6	200,8	-
BAHRAIN	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-	-	-	24,0	-	-
KATAR	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	216,1	-	-	-	-	-	216,1	-	-
JEM. ARAB. REP	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	-	-
OMAN	-	-	-	-	-	41,1	-	-	-	-	-	41,1	-	-
V. A. EMIRATE	0,0	-	-	-	-	1 381,5	-	-	19,7	-	-	1 401,2	1 160,8	-
PAKISTAN	-	-	-	-	-	666,1	-	-	-	-	-	666,1	386,0	-
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	31,0	-	-	-	-	-	31,0	-	-
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	-	-	8,7	8,7	-
INDIEN	-	-	-	-	-	1 640,1	-	-	-	-	-	1 640,1	797,0	-
NEPAL	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	-	-
SRI LANKA	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	-	33,3	-	-
THAILAND	-	-	-	44,3	-	404,3	-	-	6,0	-	-	454,6	134,9	-
MALAYSIA	-	-	-	-	4,2	153,2	-	-	-	-	-	157,4	-	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	295,2	-	-	-	-	-	295,2	-	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	169,0	-	-	-	-	-	169,0	-	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	131,1	-	-	-	-	-	131,1	-	-
HONGKONG, BRI	64,2	-	-	-	-	3 452,6	-	-	10,3	-	-	3 527,1	3 274,1	-
JAPAN	150,8	-	-	158,5	-	1 955,8	-	-	11,6	-	-	2 276,7	1 625,3	-
KOREA RP	-	-	-	-	-	879,8	-	-	-	-	-	879,8	798,1	-
CHINA	-	-	-	-	-	314,6	-	-	-	-	-	314,6	-	-
ASIEN ZUS.	215,1	-	-	202,7	3 333,3	13 258,9	-	-	85,2	-	-	17 395,3	12 349,0	-
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	311,2	-	-	-	-	-	311,2	27,4	-
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	50,8	-	-	-	-	-	50,8	-	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	362,0	-	-	-	-	-	362,0	27,4	-
INSGESAMT	600,6	70,7	22,0	1 576,8	4 617,2	34 686,3	351,4	412,9	1 308,5	103,1	0,9	43 750,5	22 549,5	-
DARUNTER IN FRACHTERN	98,4	27,1	5,0	151,3	4 470,7	17 314,6	51,0	396,0	34,2	0,3	0,9	22 549,5	-	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1988

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		VERSAND											
		TONNEN											
NACH ENDZIEL-		VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
LAND		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND		14,1	0,9	1,1	23,2	1,6	85,9	13,8	0,5	7,3	0,6	-	149,0
SCHWEDEN		20,8	2,1	0,5	30,4	107,5	96,6	17,2	86,3	26,4	0,9	-	388,8
NORWEGEN		16,1	1,5	0,4	14,4	3,4	55,2	9,2	1,5	9,3	0,7	-	111,7
DAENEMARK		4,6	1,9	0,1	10,6	34,9	38,5	4,3	27,5	4,4	0,5	-	127,5
GR BRITANN		64,1	47,3	4,8	130,9	531,8	321,4	57,2	138,9	82,4	16,7	22,1	1 417,6
IRLAND		2,3	9,6	0,7	10,6	1,2	52,8	1,5	0,6	1,9	0,0	-	81,4
ISLAND		3,8	0,3	0,0	1,7	0,3	2,2	1,0	0,0	1,2	0,0	-	10,6
NIEDERLANDE		5,0	22,2	0,4	0,4	0,0	21,1	11,3	22,8	11,3	0,4	-	94,9
BELGIEN		33,7	0,3	5,0	0,7	30,8	108,9	59,1	22,5	17,2	0,2	-	278,6
LUXEMBURG		0,4	-	-	0,1	-	1,2	-	-	0,7	-	-	2,3
FRANKREICH		25,7	3,4	1,3	23,9	21,1	88,5	9,9	55,3	49,7	7,9	-	286,6
SPANIEN		59,9	16,0	4,0	60,1	30,3	492,5	34,6	8,2	72,1	1,0	-	778,5
PORTUGAL		6,8	3,5	1,0	8,8	1,7	103,1	6,6	3,0	12,9	0,1	-	147,5
MALTA		1,2	0,4	0,2	1,3	0,0	23,3	2,0	0,1	13,6	0,0	-	42,0
GIBRALT, BRIT		0,5	0,0	0,0	0,1	-	1,1	0,0	-	0,1	-	-	1,8
SCHWEIZ		16,6	1,0	0,7	19,0	12,8	80,1	9,7	1,5	30,5	7,3	-	179,4
OESTERREICH		15,4	2,2	0,4	16,8	7,2	102,1	5,0	0,5	16,6	0,8	-	167,0
ITALIEN		18,4	1,3	1,7	33,1	18,3	224,2	11,2	91,7	34,3	0,3	-	434,5
GRIECHENLAND		9,9	2,8	1,2	20,7	2,3	175,8	24,4	3,3	24,9	0,4	1,1	267,0
TURKEI		18,7	4,4	0,8	14,4	9,7	147,0	10,2	2,9	20,3	1,8	-	230,3
ZYPERN		1,1	0,8	0,2	2,7	0,3	24,6	2,3	0,2	7,4	0,0	-	39,7
JUGOSLAWIEN		2,7	2,3	1,6	8,7	0,8	55,5	1,9	1,1	15,3	0,0	-	89,7
UNGARN		1,0	0,8	0,2	3,7	0,6	42,5	5,6	0,6	9,6	0,3	-	64,9
ALBANIEN		0,0	0,0	-	-	1,1	0,2	-	0,1	0,1	-	-	1,5
TSCHECHOSLOW		1,1	0,3	0,2	2,6	0,3	19,1	0,7	0,6	1,7	0,0	-	26,5
RUMAENIEN		1,1	0,1	0,0	1,0	0,4	7,7	0,0	6,5	0,6	-	-	17,4
BULGARIEN		1,6	0,4	0,2	0,9	0,4	22,6	1,1	5,7	2,8	0,0	-	35,9
POLLEN		7,1	0,6	0,2	1,6	2,6	36,7	1,7	0,3	1,6	0,1	-	52,4
SOWJETUNION		1,0	0,9	0,6	7,3	2,5	49,4	2,0	0,2	20,7	0,3	-	85,0
EUROPA	ZUS.	354,7	127,5	27,5	449,5	824,3	2 479,8	303,4	482,5	496,8	40,5	23,2	5 609,8
AEGYPTEN		4,6	0,4	1,0	10,6	1,3	149,6	3,4	0,8	3,8	0,0	-	175,6
LIBYEN		0,8	0,3	0,9	2,2	3,4	145,7	2,7	0,0	0,9	-	-	156,8
TUNESIEN		0,9	0,7	0,8	6,7	1,2	53,2	3,4	0,2	1,1	0,2	-	68,2
ALGERIEN		2,8	0,5	0,6	2,2	1,3	135,4	3,0	0,2	1,6	0,9	-	148,6
MAROKKO		2,7	0,3	0,0	5,3	0,7	38,5	1,5	0,3	3,2	0,0	-	52,5
MAURETANIEN		0,0	0,4	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,4
MALI		0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,1	-	0,1
KAP VERDE		0,1	-	0,1	0,0	-	0,9	-	-	0,2	-	-	1,2
SENEGAL		0,2	0,0	0,0	-	0,3	13,2	0,6	-	0,2	-	-	14,6
GAMBIA		0,0	0,0	-	0,7	0,2	1,1	0,1	-	0,1	-	-	2,2
GUIN.-BISSAU		0,0	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,1
GUINEA		-	-	-	-	0,0	0,0	0,1	-	0,4	-	-	0,6
SIERRA LEONE		0,0	0,0	-	0,5	-	0,2	0,1	-	0,0	-	-	0,9
LIBERIA		0,7	0,1	0,1	3,1	0,1	4,1	0,1	-	0,0	-	-	8,1
ELFENBEINKUE		0,5	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	0,7	0,0	0,0	-	-	3,6
BURKINA FASO		-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,2
NIGER		-	-	-	0,0	0,2	0,1	-	-	0,0	-	-	0,3
TSCHAD		0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,1
GHANA		2,0	0,0	0,3	2,6	0,4	1,1	0,2	-	1,1	-	-	7,7
TOGO		0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	-	0,4
BENIN		0,1	-	-	0,1	-	-	0,1	-	0,1	-	-	0,4
NIGERIA		4,3	0,1	1,6	2,3	10,8	14,8	0,8	0,1	1,1	0,0	-	35,9
KAMERIEN		0,9	0,2	0,0	0,2	0,8	1,9	0,1	0,1	0,2	-	-	4,5
ZENT. AFR. REP		-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-	0,0	-	0,2
AEQU-GUINEA		-	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	0,2
GABUN		0,4	-	-	-	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,5
KONGO		-	-	-	0,2	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,4
ZAIRE		0,3	0,3	0,4	2,0	1,1	5,5	1,2	0,0	1,2	-	-	12,0
SAO TOME		-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
ANGOLA		0,3	0,1	0,3	-	0,0	0,4	0,0	-	0,0	-	-	1,1
SUDAN		1,0	0,0	0,1	34,9	0,5	14,2	0,2	0,0	0,0	-	-	50,9
DSCHIBUTI		0,0	-	0,1	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	-	0,2
AETHIOPIEN		0,8	0,1	0,0	0,1	0,5	71,2	0,1	-	0,4	-	-	73,2
SOMALIA		0,3	0,0	-	0,1	0,3	34,7	0,0	-	-	-	-	35,4
UGANDA		-	0,0	-	-	16,5	17,3	1,7	-	0,1	-	-	35,6
KENIA		1,7	0,1	0,1	1,2	0,7	75,7	4,1	-	0,2	1,0	-	84,7
RUANDA		0,2	-	-	-	-	0,7	0,1	-	0,1	-	-	1,1
BURUNDI		0,1	-	-	0,1	-	0,3	0,0	-	0,1	-	-	0,6
TANSANIA		0,1	0,0	0,1	0,2	0,3	17,5	0,2	-	0,4	-	-	18,8
SAMBIA		0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	11,4	0,1	0,0	0,1	0,0	-	11,7
MALAWI		-	-	-	0,3	0,0	1,6	0,0	-	0,1	-	-	2,1
SIMBABWE		0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	31,0	0,0	-	0,1	0,0	-	31,8
BOTSUANA		0,2	0,0	0,1	-	0,2	1,0	-	-	0,0	-	-	1,6
NAMIBIA		0,2	-	0,0	0,0	0,1	7,9	-	0,2	0,1	-	-	8,4
MOSAMBIK		0,0	-	-	0,6	0,2	0,7	0,1	-	0,1	-	-	1,6
MADAGASKAR		0,0	-	0,0	-	0,3	0,4	0,0	-	0,0	0,0	-	0,8
SESCHELLEN		0,1	-	0,0	0,2	-	3,6	-	0,0	0,1	-	-	4,0
REUNION, FR		0,0	-	-	0,2	-	0,4	0,1	0,0	0,6	-	-	1,3
MAURITIUS		0,6	0,0	-	0,3	-	4,8	0,5	0,0	3,9	-	-	10,1
SUEDAFRIKA		10,0	2,1	0,5	4,4	5,9	354,6	4,0	5,6	27,0	0,0	-	414,2
AFRIKA	ZUS.	37,1	5,8	7,3	81,8	48,3	1 217,5	29,2	7,7	48,7	2,2	-	1 485,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND													
TONNEN													
NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
KANADA	14,9	3,3	1,2	100,8	40,1	380,4	11,0	0,7	33,8	0,5	-	586,6	
VER STAAT O	115,9	33,1	13,8	273,8	699,8	3 569,1	192,1	23,6	347,7	23,3	0,0	5 292,2	
VER STAAT W	18,4	6,2	3,0	13,4	8,0	368,8	5,4	3,8	33,7	2,6	0,4	463,9	
BERMUDA, BRIT	0,1	0,1	-	1,1	0,1	1,1	-	-	0,1	-	-	2,5	
MEXIKO	15,8	1,1	0,3	0,3	1,0	105,8	1,1	0,0	3,5	0,0	-	128,9	
GUATEMALA	1,4	0,7	-	0,7	0,1	8,9	1,0	-	0,2	-	-	12,8	
BELIZE	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
HONDURAS	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2	
EL SALVADOR	0,9	0,2	0,2	1,2	0,1	1,8	0,0	-	0,2	-	-	4,5	
NICARAGUA	-	-	0,6	0,4	0,2	1,1	0,1	-	0,0	0,1	-	2,5	
COSTA RICA	0,6	0,1	0,3	0,3	-	2,4	0,0	-	0,2	-	-	3,8	
PANAMA	4,4	-	0,0	0,0	0,1	5,1	0,0	-	-	-	-	9,6	
KUBA	3,3	0,0	0,0	0,9	0,0	11,7	2,8	0,1	0,0	-	-	27,1	
BAHAMAS	0,2	-	-	0,2	0,0	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,5	
JAMAICA	0,6	0,3	0,0	0,2	0,1	0,4	0,2	-	-	-	-	1,9	
HAITI	0,0	-	-	0,0	0,2	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,4	
DOMINIK.REP	1,4	1,1	0,6	1,1	0,2	2,3	0,1	0,7	0,1	-	-	7,4	
ANTIGUA-BARB	0,4	0,4	-	0,3	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	1,3	
GUADELOUP,FR	0,1	-	-	0,1	0,1	0,9	0,2	0,0	0,6	-	-	1,9	
BARBADOS	0,9	0,1	-	0,4	-	0,7	0,1	0,1	0,0	-	-	2,2	
TRINID.U.TO	0,5	0,2	0,0	0,2	0,1	2,0	0,0	-	0,2	-	-	3,3	
NIED.ANTILLE	0,4	-	0,0	-	-	0,6	-	-	1,2	-	-	2,2	
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	
SONST.WESTIN	0,0	-	0,0	0,1	-	0,5	0,0	-	0,1	-	-	0,7	
KOLUMBIEN	6,0	0,1	0,3	2,2	41,9	139,0	1,0	0,1	1,6	0,4	-	192,7	
VENEZUELA	10,0	0,1	0,1	2,4	0,8	162,9	1,9	0,2	2,7	-	-	181,2	
GUYANA	0,0	-	0,1	-	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,3	
SURINAME	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	0,2	
GUAYANA, FR	-	-	0,1	0,0	-	-	-	0,4	0,5	-	-	1,0	
BRASILIE	30,7	9,9	2,2	25,8	1,8	507,4	52,9	3,9	33,1	3,3	-	671,1	
ECUADOR	4,7	0,0	0,0	0,1	0,8	15,6	0,1	0,0	0,2	0,0	-	21,6	
PERU	1,4	0,3	0,5	0,8	0,5	25,4	0,8	-	1,3	-	-	30,8	
BOLIVIEN	2,5	0,5	-	2,5	0,6	5,5	0,0	-	0,5	-	-	12,2	
PARAGUAY	3,2	0,2	0,0	1,2	-	13,3	1,3	0,0	3,3	0,0	-	22,6	
URUGUAY	2,0	0,1	0,2	1,3	0,4	12,3	0,9	0,4	1,3	-	-	19,0	
ARGENTINIEN	5,2	1,0	1,0	4,4	1,8	98,7	4,2	2,6	2,2	0,0	-	121,1	
CHILE	5,6	0,2	0,6	0,5	1,1	55,4	2,4	0,3	3,5	0,1	-	69,9	
AMERIKA ZUS.	251,6	59,2	25,1	436,8	808,2	5 500,1	280,0	36,9	472,0	30,4	0,4	7 900,6	
LIBANON	1,0	0,5	0,1	0,1	0,4	19,7	0,4	0,2	1,7	0,2	-	24,3	
ISRAEL	9,7	1,6	1,5	8,0	1 982,2	564,1	7,1	0,3	31,6	0,4	-	2 606,5	
JORDANIEN	2,3	0,9	0,8	1,1	1,0	32,6	1,4	0,6	0,3	0,0	-	41,2	
SYRIEN	0,1	0,0	0,1	0,5	1,4	9,2	0,8	0,0	3,9	0,0	-	15,9	
IRAK	1,1	1,1	3,1	7,4	3,7	383,6	2,4	0,3	2,9	-	-	405,7	
IRAN	15,4	2,3	0,9	60,8	5,0	394,0	10,2	0,7	2,2	0,0	-	491,5	
KUWAIT	7,0	1,7	1,3	3,0	1,5	88,7	1,7	0,5	2,8	0,0	-	108,2	
BAHRAIN	1,7	1,9	0,0	1,5	3,1	52,4	1,2	0,3	1,1	-	0,2	63,4	
KATAR	0,8	0,2	0,4	0,8	0,2	57,2	0,7	0,1	0,3	0,2	-	60,7	
SAUDI-ARAB	9,2	3,0	0,6	8,1	2,2	148,9	5,5	1,4	19,0	0,0	0,0	197,8	
JEM.ARAB.REP	0,1	-	-	0,3	0,2	139,9	0,1	0,0	0,2	0,0	-	140,9	
JEMEN DEM VR	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,6	-	0,2	0,0	-	-	0,9	
OMAN	2,7	0,6	0,3	6,6	1,7	38,8	2,7	0,3	1,8	-	-	55,3	
V.A.EMIRATE	11,8	2,3	1,3	1,4	0,4	355,2	10,1	0,0	2,2	0,0	-	384,8	
PAKISTAN	3,5	0,2	0,5	2,1	1,2	133,9	0,8	2,9	1,3	2,2	-	148,5	
BANGLADESCH	20,1	-	0,0	0,3	0,1	9,1	0,1	0,1	0,1	-	-	30,0	
AFGHANISTAN	0,2	-	-	-	0,1	8,0	0,0	-	0,0	-	-	8,3	
INDIEN	28,4	2,1	1,4	17,3	7,6	351,8	8,8	1,5	7,8	0,9	-	427,4	
NEPAL	0,6	0,1	-	0,1	0,4	3,3	0,0	0,0	-	-	-	4,4	
SRI LANKA	0,6	0,0	0,3	0,3	0,7	21,0	0,1	-	0,0	0,0	-	23,2	
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	10,1	0,0	-	0,0	-	-	10,1	
BIRMA	0,0	0,0	-	-	0,0	1,2	-	-	-	0,1	-	1,3	
THAILAND	2,0	0,7	0,8	14,9	0,9	99,1	3,9	0,0	2,4	0,0	-	124,7	
LAOS	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1	
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,2	1,8	0,0	-	0,0	-	-	2,0	
MALAYSIA	1,2	0,3	0,3	0,9	0,2	102,0	2,6	-	2,0	-	-	109,6	
SINGAPUR	4,6	20,5	1,0	1,6	1,8	248,4	2,0	0,0	1,9	0,0	-	281,9	
BRUNEI	0,6	-	-	0,0	0,1	0,5	0,0	-	0,0	-	-	1,3	
INDONESIEN	1,3	0,3	0,1	1,1	0,6	66,4	0,9	0,0	0,7	0,0	-	71,5	
PHILIPPINEN	2,2	0,5	0,3	3,0	0,3	79,9	2,4	0,2	0,9	0,0	-	89,8	
HONGKONG,BRI	10,5	6,3	1,5	3,7	2,8	616,1	2,4	0,1	4,3	0,3	-	647,9	
TAIWAN	4,2	0,1	0,0	0,7	0,2	56,8	0,3	-	1,2	-	-	63,5	
JAPAN	81,3	14,2	0,3	75,1	13,9	1 252,4	30,6	8,7	26,8	8,1	-	1 511,4	
KOREA RP	9,8	0,7	0,3	5,9	3,2	343,7	1,3	0,0	1,7	0,0	-	366,6	
KOREA DEM VR	-	0,0	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	
CHINA	4,3	2,3	0,4	1,7	1,8	152,2	0,6	1,3	1,4	0,1	-	166,2	
ASIEN ZUS.	238,2	64,4	17,6	228,3	2 039,3	5 843,0	101,0	19,8	122,5	12,6	0,3	8 687,0	
AUSTRALIEN	3,1	0,2	0,7	5,0	0,6	325,7	4,4	0,3	2,2	-	0,2	342,4	
NEUSEELAND	0,6	0,0	0,0	1,0	1,2	49,3	0,3	0,0	0,0	-	-	52,5	
OZEANIEN-USA	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	
FIDSCHI	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR APRIL 1988

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
UEB.OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDO,FR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES, FR	0,3	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,3
PAPUA-NEUGUI	0,0	0,0	-	0,0	0,3	0,0	-	-	-	-	-	0,4
AUSTR.-OZ.ZUS.	4,1	0,3	0,7	6,0	2,1	375,1	4,7	0,3	2,3	-	0,2	395,7
INSGESAMT	885,7	257,2	78,1	1 202,3	3 722,2	15 415,5	718,3	547,1	1 142,2	85,8	24,1	24 078,7

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	6,2	1,9	1,0	7,5	1,6	14,5	6,4	0,6	4,0	0,7	-	44,5
SCHWEDEN	8,7	2,5	2,1	8,1	116,1	49,0	6,8	174,9	5,6	1,8	0,3	375,7
NORWEGEN	5,2	1,1	1,0	1,6	0,7	9,8	0,6	0,1	0,9	0,7	-	21,7
DAENEMARK	8,0	2,5	1,2	7,6	11,6	10,2	8,4	22,9	18,3	3,7	0,1	94,6
GR BRITANN	71,6	80,6	10,2	160,1	408,5	431,0	40,5	55,0	112,6	72,9	2,6	1 445,6
IRLAND	4,1	0,6	0,3	8,5	8,5	28,2	1,3	0,4	19,8	0,3	0,1	72,1
ISLAND	0,2	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,2
NIEDERLANDE	7,1	15,3	0,9	2,4	11,1	23,5	1,9	18,0	9,2	5,9	0,0	95,5
BELGIEN	37,0	1,3	4,6	11,2	8,6	135,2	54,6	24,8	23,8	1,6	-	302,7
LUXEMBURG	0,2	0,1	-	0,5	0,1	0,5	0,1	-	0,3	0,2	-	2,0
FRANKREICH	48,8	14,0	4,1	53,4	46,0	108,4	26,2	35,0	49,9	31,2	0,1	417,0
SPANIEN	26,7	6,9	1,2	136,3	31,3	221,0	26,1	2,5	23,8	2,5	0,0	478,2
PORTUGAL	9,3	2,9	2,1	14,6	3,7	54,8	9,4	3,7	49,3	10,0	1,3	161,0
MALTA	0,0	0,3	-	7,3	4,3	8,7	2,0	0,7	7,9	-	-	31,2
GIBRALT, BRIT	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	22,1	4,7	1,0	13,5	13,6	33,9	28,5	1,7	24,6	9,4	0,0	152,9
OESTERREICH	5,3	5,3	0,8	10,5	5,1	27,3	4,4	1,2	16,7	1,6	0,0	78,1
ITALIEN	19,8	5,9	3,0	31,1	28,0	76,5	18,8	91,4	32,9	5,0	0,9	313,2
GRIECHENLAND	28,6	13,5	20,1	71,0	4,5	148,8	48,2	5,9	44,3	1,4	-	386,3
TUERKEI	29,4	7,3	7,0	75,0	24,3	197,6	45,2	5,9	37,3	18,3	1,2	448,4
ZYPERN	4,4	0,2	1,1	-	0,5	11,6	0,3	0,1	3,5	-	-	21,7
JUGOSLAWIEN	8,1	2,4	0,1	6,3	3,1	121,4	5,8	0,6	18,6	0,6	0,0	166,9
UNGARN	1,1	0,9	0,2	2,0	0,6	8,8	1,5	1,0	2,2	0,4	-	18,7
ALBANIEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
TSCHECHOSLOW	1,5	-	0,2	0,0	0,6	8,4	0,1	0,4	0,5	0,0	-	11,6
RUMAENIEN	0,1	0,0	0,0	2,1	1,3	4,6	0,1	0,0	0,6	-	0,0	8,8
BULGARIEN	0,0	0,3	0,2	0,0	13,5	17,2	0,3	0,2	0,2	0,0	-	31,8
POLEN	1,2	0,0	0,0	0,1	1,9	10,5	0,3	0,0	0,3	0,1	-	14,6
SOWJETUNION	4,1	-	0,2	1,7	1,1	35,6	1,0	-	5,1	-	-	48,8
EUROPA ZUS.	359,0	170,4	62,6	632,4	750,1	1 796,9	338,9	446,9	511,8	168,2	6,8	5 244,1
AEGYPTEN	5,3	0,3	0,0	80,5	6,2	385,3	5,6	-	80,2	5,2	-	568,6
LIBYEN	0,4	0,1	0,0	0,1	0,1	2,4	0,2	0,1	0,0	0,0	-	3,5
TUNESIEN	1,7	3,1	1,8	8,4	10,4	37,8	7,1	0,3	1,4	0,3	0,4	72,7
ALGERIEN	0,6	-	-	0,4	0,3	1,8	-	-	0,4	-	-	3,4
MAROKKO	4,4	0,5	0,2	19,1	0,5	37,2	2,3	0,4	3,9	0,6	0,1	69,1
MAURETANIEN	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
MALI	-	-	-	0,0	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7
KAP VERDE	0,3	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,5
SENEGAL	-	0,1	0,1	0,3	0,2	23,3	0,1	-	0,0	-	-	24,0
GAMBIA	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GUINEA	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	0,3
SIERRA LEONE	-	-	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	0,2	0,4
LIBERIA	0,0	-	0,1	0,2	0,0	1,0	-	-	-	-	-	1,3
ELFENBEINKUE	0,7	-	-	13,4	0,1	8,0	2,3	0,0	-	-	-	24,5
BURKINA FASO	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NIGER	0,8	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,9
GHANA	0,0	0,0	-	42,6	0,1	0,3	0,1	-	0,1	-	-	43,2
TOGO	0,4	-	-	0,2	-	0,3	4,3	-	0,1	-	-	5,3
BENIN	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
NIGERIA	1,1	2,8	-	1,8	0,5	5,1	1,5	-	0,2	0,1	-	13,0
KAMERUN	0,0	0,2	-	0,4	0,1	0,9	0,1	0,0	-	-	-	1,7
ZENT. AFR. REP	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
KONGO	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,4	0,8	0,0	0,2	0,3	4,3	0,1	-	0,2	-	-	6,3
ANGOLA	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
SUDAN	0,5	0,0	0,0	0,0	0,3	5,2	-	-	0,2	0,1	-	6,4
AETHIOPIEN	0,2	-	-	-	0,3	35,0	0,0	-	0,1	1,2	-	36,6
SOMALIA	0,0	-	-	-	-	0,7	0,0	-	-	-	-	0,8
UGANDA	-	-	-	-	27,1	-	-	-	-	-	-	27,1
KENIA	74,3	-	2,3	1,2	10,5	349,9	1,2	0,5	21,7	1,2	-	462,8
RUANDA	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,2

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR APRIL 1988

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		EMPFANG												
		TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
BURUNDI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,7	-	-	-	-	0,7
TANSANIA	0,1	0,2	0,0	0,4	0,0	1,6	-	-	0,0	-	0,0	-	0,0	2,4
SAMBIA	0,1	-	-	0,0	0,2	25,8	-	-	0,2	-	0,1	0,4	-	26,9
MALAWI	-	-	0,1	-	0,1	0,2	0,2	-	0,2	-	-	-	-	0,7
SIMBABWE	0,9	0,0	0,1	0,3	0,8	2,7	1,0	0,2	3,7	0,0	0,1	-	-	9,8
BOTSUANA	0,1	0,1	-	-	0,0	0,2	0,1	-	0,1	-	-	-	-	0,5
NAMIBIA	0,0	-	0,0	-	0,0	1,7	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	-	1,9
MADAGASKAR	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
SESCHELLEN	0,0	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	0,5
REUNION, FR	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MAURITIUS	5,3	-	-	3,4	3,4	5,6	13,0	10,1	6,0	-	-	-	-	46,7
SUEDAFRIKA	26,0	7,9	1,2	16,5	7,5	150,7	8,0	2,9	19,6	0,7	-	-	-	240,9
AFRIKA ZUS.	123,5	15,9	6,5	189,7	69,3	1 088,1	47,6	14,6	139,2	9,4	1,2	-	-	1 705,0
KANADA	11,1	1,4	0,7	140,5	1,3	214,2	3,5	0,8	12,5	0,4	0,4	-	-	386,8
VER STAAT O	199,6	116,0	57,9	388,2	569,6	3 579,3	310,5	62,5	456,7	75,5	3,5	-	-	5 819,2
VER STAAT W	159,1	23,7	8,4	75,2	31,6	758,0	185,1	15,1	228,6	28,2	3,4	-	-	1 516,4
BERMUDA, BRIT	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,3	-	-	-	-	0,5
MEXIKO	-	-	-	0,3	-	10,0	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	10,6
GUATEMALA	6,3	-	0,0	1,7	0,6	11,0	0,1	-	0,2	-	-	-	-	19,9
BELIZE	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
HONDURAS	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
NICARAGUA	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,2
COSTA RICA	-	-	-	2,2	0,0	3,7	0,3	-	-	-	-	-	-	6,2
PANAMA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,6	-	-	-	-	0,7
KUBA	-	-	-	0,3	0,4	2,6	-	0,1	-	-	-	-	-	3,3
BAHAMAS	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
JAMAICA	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	0,2
DOMINIK.REP	-	-	0,0	-	-	0,6	0,0	-	0,0	0,3	-	-	-	1,0
ANTIGUA-BARB	0,3	-	-	-	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,5
GUADELOUP, FR	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	0,3
BARBADOS	0,0	-	-	-	-	1,1	-	-	0,0	-	-	-	-	1,1
TRINID.U.TOB	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
NIED.ANTILLE	0,2	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	0,3
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	2,5
SONST.WESTIN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
KOLUMBIEN	31,3	2,7	1,2	5,0	0,4	244,1	1,7	0,6	2,1	0,1	-	-	-	289,2
VENEZUELA	2,2	0,2	0,1	1,9	3,0	70,5	2,2	0,0	1,6	0,0	-	-	-	81,8
GUYANA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	0,4
BRASILIEN	173,3	9,3	9,4	37,3	24,1	399,8	35,7	29,1	41,1	1,6	17,2	-	-	777,9
ECUADOR	3,8	-	0,0	0,2	1,3	25,5	0,1	-	0,2	0,0	-	-	-	31,2
PERU	3,0	0,2	1,4	0,3	0,9	95,1	1,4	-	0,2	0,9	-	-	-	103,5
BOLIVIEN	0,3	0,0	-	-	0,1	6,4	0,1	-	0,0	-	-	-	-	6,9
PARAGUAY	0,1	-	0,2	0,6	0,2	2,7	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	3,9
URUGUAY	1,2	0,0	0,1	0,6	0,1	19,5	0,2	0,4	0,1	-	-	-	-	22,1
ARGENTINIEN	2,8	1,7	0,3	2,9	0,8	195,1	0,9	5,0	0,9	2,7	-	-	-	213,0
CHILE	8,5	5,6	0,8	0,1	2,0	46,4	1,8	0,0	1,2	0,1	-	-	-	66,5
AMERIKA ZUS.	603,1	160,9	80,4	657,2	637,1	5 689,2	543,8	113,8	746,6	109,7	24,5	-	-	9 366,2
LIBANON	1,6	0,1	0,0	0,7	0,1	1,4	0,1	0,0	1,1	0,7	-	-	-	5,8
ISRAEL	8,4	2,4	2,1	8,9	3 327,3	195,6	17,1	2,1	21,0	0,3	0,0	-	-	3 585,2
JORDANIEN	0,4	-	0,0	0,1	0,2	2,6	0,0	0,8	0,0	0,1	-	-	-	4,3
SYRIEN	5,8	0,0	-	0,0	7,0	5,0	0,2	0,0	8,2	-	-	-	-	26,4
IRAK	0,2	-	0,2	0,2	0,7	52,2	-	-	0,9	0,0	-	-	-	54,3
IRAN	32,2	0,5	-	0,7	15,2	147,2	2,7	0,7	16,7	0,0	0,3	-	-	216,2
KUWAIT	0,5	0,2	0,5	4,7	0,4	11,1	0,1	2,2	0,7	-	-	-	-	20,5
BAHRAIN	-	0,6	-	0,0	0,0	3,4	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	4,2
KATAR	-	-	-	-	0,1	0,5	0,2	-	0,1	-	-	-	-	0,9
SAUDI-ARAB	1,9	1,2	0,1	2,7	1,2	68,6	2,1	1,6	3,8	0,5	0,1	-	-	83,7
JEM.ARAB.REP	0,3	0,0	0,1	0,1	0,2	1,0	-	0,5	0,2	-	-	-	-	2,5
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,0	0,1	-	0,5	0,0	12,1	0,1	0,2	1,7	3,5	0,1	-	-	18,4
V.A.EMIRATE	33,0	1,5	5,4	25,1	16,4	372,2	13,9	3,5	37,9	1,7	-	-	-	510,5
PAKISTAN	79,3	5,5	7,8	41,8	18,0	189,5	33,0	10,8	20,0	0,8	0,1	-	-	406,7
BANGLADESCH	1,8	-	4,5	0,2	0,9	37,8	-	-	0,7	-	-	-	-	45,9
AFGHANISTAN	4,1	1,1	-	0,7	0,5	1,8	-	-	-	-	-	-	-	8,2
INDIEN	197,1	19,2	30,5	226,3	93,5	617,0	71,9	10,6	55,5	6,3	5,0	-	-	1 332,9
NEPAL	0,7	-	-	6,1	0,4	45,8	14,1	-	0,1	0,0	-	-	-	67,3
SRI LANKA	2,6	0,0	0,1	4,6	2,5	38,5	0,1	-	1,8	0,0	-	-	-	50,2
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	0,3
BIRMA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
THAILAND	24,7	2,2	1,5	31,4	6,9	257,4	11,1	15,7	28,9	5,3	-	-	-	385,3
MALAYSIA	3,7	1,5	0,1	4,2	5,6	55,1	9,4	22,2	37,1	2,4	-	-	-	141,4
SINGAPUR	20,4	15,7	1,8	19,8	38,6	290,5	4,4	3,2	29,3	5,3	-	-	-	429,0
BRUNEI	0,3	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,3
INDONESIEN	5,5	1,1	2,2	3,3	3,1	55,1	8,8	2,9	3,5	4,4	0,0	-	-	90,0
PHILIPPINEN	4,4	0,5	0,3	2,8	3,0	76,3	10,0	27,5	11,3	0,2	-	-	-	136,2
HONGKONG, BRI	226,2	33,0	38,9	107,1	109,4	625,5	94,1	89,1	87,3	18,8	1,1	-	-	1 430,5
TAIWAN	25,9	2,3	0,3	13,5	8,8	291,8	11,5	18,1	24,0	8,0	0,6	-	-	404,9
JAPAN	286,1	52,7	23,0	320,4	40,9	1 428,7	83,2	91,4	132,3	25,2	0,7	-	-	2 484,7
KOREA RP	52,4	9,2	11,5	43,6	9,1	186,6	9,4	58,5	64,9	6,5	0,0	-	-	451,7
KOREA DEM VR	-	0,0	-	0,3	-	0,2	0,1	-	0,0	-	-	-	-	0,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1988

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG												INSGESAMT
	TONNEN												
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN FRA		STR	NUE	MUC	BER	UEB		
CHINA	23,7	2,5	18,0	12,8	31,2	50,2	1,9	23,4	30,0	25,3	0,2	219,1	
ASIEN ZUS.	1 043,3	153,2	149,1	882,5	3 741,5	5 121,1	399,5	385,3	619,0	115,4	8,2	12 618,1	
AUSTRALIEN	7,1	4,5	0,7	5,5	5,0	112,8	3,6	1,4	7,9	0,7	0,2	149,4	
NEUSEELAND	13,8	0,1	0,2	11,4	0,7	14,7	0,4	0,3	0,6	0,7	-	42,9	
NEUKALEDO, FR	0,2	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	1,0	
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	0,0	0,2	-	-	0,1	-	-	0,3	
AUSTR.-OZ.ZUS.	21,1	4,5	0,9	16,9	5,8	128,4	4,0	1,7	8,6	1,4	0,2	193,6	
INSGESAMT	2 150,0	505,0	299,4	2 378,8	5 203,7	13 823,7	1 333,8	962,3	2 025,2	404,1	40,9	29 126,9	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand April 1988*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis April 1988
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	372,4	91,4	75,7	167,1	539,5	2 332,8
Hannover	288,3	36,9	21,6	58,5	346,8	1 515,4
Bremen	119,4	14,7	10,6	25,3	144,7	635,0
Düsseldorf	46,3	75,4	54,7	130,1	176,4	768,9
Köln/Bonn	509,0	43,9	51,1	95,0	604,0	2 565,5
Frankfurt	806,6	206,3	450,9	657,2	1 463,8	6 241,2
Stuttgart	367,5	76,2	52,5	128,7	496,2	2 150,2
Nürnberg	320,1	40,2	15,3	55,5	375,6	1 575,6
München	515,0	86,4	76,4	162,8	677,8	2 897,9
Berlin (West) .	354,1	29,6	11,3	40,9	395,0	1 697,7
Insgesamt ...	3 698,7	701,0	820,1	1 521,1	5 219,8	22 380,2

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Hafen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughafen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.